



HITEC



SRX PRO



H-RSP MODE
10.0V



HITEC



FUNC



DATA



TUNING ACCURACY

3 CHANNEL COMPUTER RADIO CONTROL SYSTEM

AGGRESSOR

SRX PRO



HITEC
2.4GHz
DSSS DIRECT
SEQUENCE
SPREAD
SPECTRUM

3 Kanal Computer Pistolengriffsender
2,4 GHz (DSSS) & FM Ready
3. Kanal über Schalttaste
H-RSP Modus (High Response)
10 Modellspeicher

98 5531



HITEC



Inhaltsverzeichnis

I. EINLEITUNG	2
II. GEWÄHRLEISTUNGS- / HAFTUNGSAUSSCHLUSS	2
III. CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	2
IV. FUNKTIONEN UND SPEZIFIKATIONEN	3
A. FERNSTEUERFUNKTIONEN.....	3
B. PROGRAMMIERBARE FUNKTIONEN.....	3
C. ÜBERSICHT	4
D. SPEZIFIKATIONEN DER SRX PRO.....	8
1. HF-MODUL UND EMPFÄNGER.....	8
2. ZUBEHÖR.....	9
V. INSTALLATION UND SETUP	10
A. BATTERIE INSTALLATION	10
B. HF-MODUL UND EMPFÄNGER INSTALLATION	11
1. HF-MODUL INSTALLATION.....	11
2. EMPFÄNGER INSTALLATION.....	12
3. EMPFÄNGER-ANSCHLUSS-DIAGRAMM	13
4. BINDING	14
5. FAIL-SAFE / HOLD MODE	16
VI. FUNKTIONEN UND PROGRAMMIERUNGEN	18
A. DIREKTE EINSTELLFUNKTIONEN	18
1. DIGITALE TRIMMUNGEN.....	18
2. SCHALTER DRITTER KANAL.....	18
3. DUAL-RATE (D/R) DREHRAD	19
4. ATL-FUNKTION	20
B. HAUPTMENÜ	20
1. MODELL AUSWAHL / MODEL SELECT	21
2. MODELL RÜCKSETZEN / MODEL RESET	21
3. MODELLBENENNUNG / MODEL NAMING	22
4. H-RSP (HIGH RESPONSE) MODUS AKTIVIEREN (SCHALTFUNKTION DEAKTIVIEREN).....	22
5. SCHALTER FÜR DEN DRITTEN KANAL.....	23
6. TIMER	24
C. PROGRAMMIER-MENÜ	25
1. SUB TRIM	26
2. EPA (ENDPUNKT-EINSTELLUNG).....	27
3. EINSTELLUNG DER EXPO-RATE.....	28
4. SERVO UMKEHR	29
5. EINSTELLEN DER IDLE-UP FUNKTION	30
VII. SICHERHEITSHINWEISE	30
VIII. WARTUNG UND PFLEGE	30
IX. PROBLEMLÖSUNG, FAQ	31
X. ENTSORGUNG	31
XI. NOTIZEN	32

I. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf der Aggressor SRX Pro. Die SRX Pro ist mit den gleichen Funktionen ausgestattet wie die SRX, jedoch mit einigen zusätzlichen neuen Funktionen. Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch, um den richtigen Umgang mit der Fernsteuerung zu erlernen.

II. Gewährleistungs- / Haftungsausschluss

Die Firma MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Verwendung und Betrieb ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen. Soweit gesetzlich zulässig, ist die Verpflichtung der Firma MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co.KG zur Leistung von Schadenersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, begrenzt auf den Rechnungswert der an dem Schadenstiftenden Ereignis unmittelbar beteiligten Warenmenge der Firma MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co.KG. Dies gilt nicht, soweit die MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co.KG nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften wegen Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit unbeschränkt haftet.

Für unsere Produkte leisten wir entsprechend den derzeit geltenden gesetzlichen Bestimmungen Gewähr. Wenden Sie sich mit Gewährleistungsfällen an den Fachhändler, bei dem Sie das Produkt erworben haben. Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Fehlfunktionen, die verursacht wurden durch:

- Unsachgemäßen Betrieb
- Falsche, nicht oder verspätet, oder nicht von einer autorisierten Stelle durchgeführte Wartung
- Falsche Anschlüsse
- Verwendung von nicht originale MULTIPLEX/HITEC-Zubehör
- Veränderungen / Reparaturen, die nicht von MULTIPLEX oder einer MULTIPLEX-Servicestelle ausgeführt wurden
- Versehentliche oder absichtliche Beschädigungen
- Defekte, die sich aus der normalen Abnutzung ergeben
- Betrieb außerhalb der technischen Spezifikationen oder im Zusammenhang mit Komponenten anderer Hersteller.

III. CE-Konformitätserklärung

Die Bewertung des Gerätes erfolgte nacheuropäisch harmonisierten Richtlinien. Sie besitzen daher ein Produkt, das hinsichtlich der Konstruktion die Schutzziele der Europäischen Gemeinschaft zum sicheren Betrieb der Geräte erfüllt.

Die ausführliche CE-Konformitätserklärung finden Sie als PDF-Datei im Internet bei www.hitecrc.de im Bereich Download.



IV. Funktionen und Spezifikationen

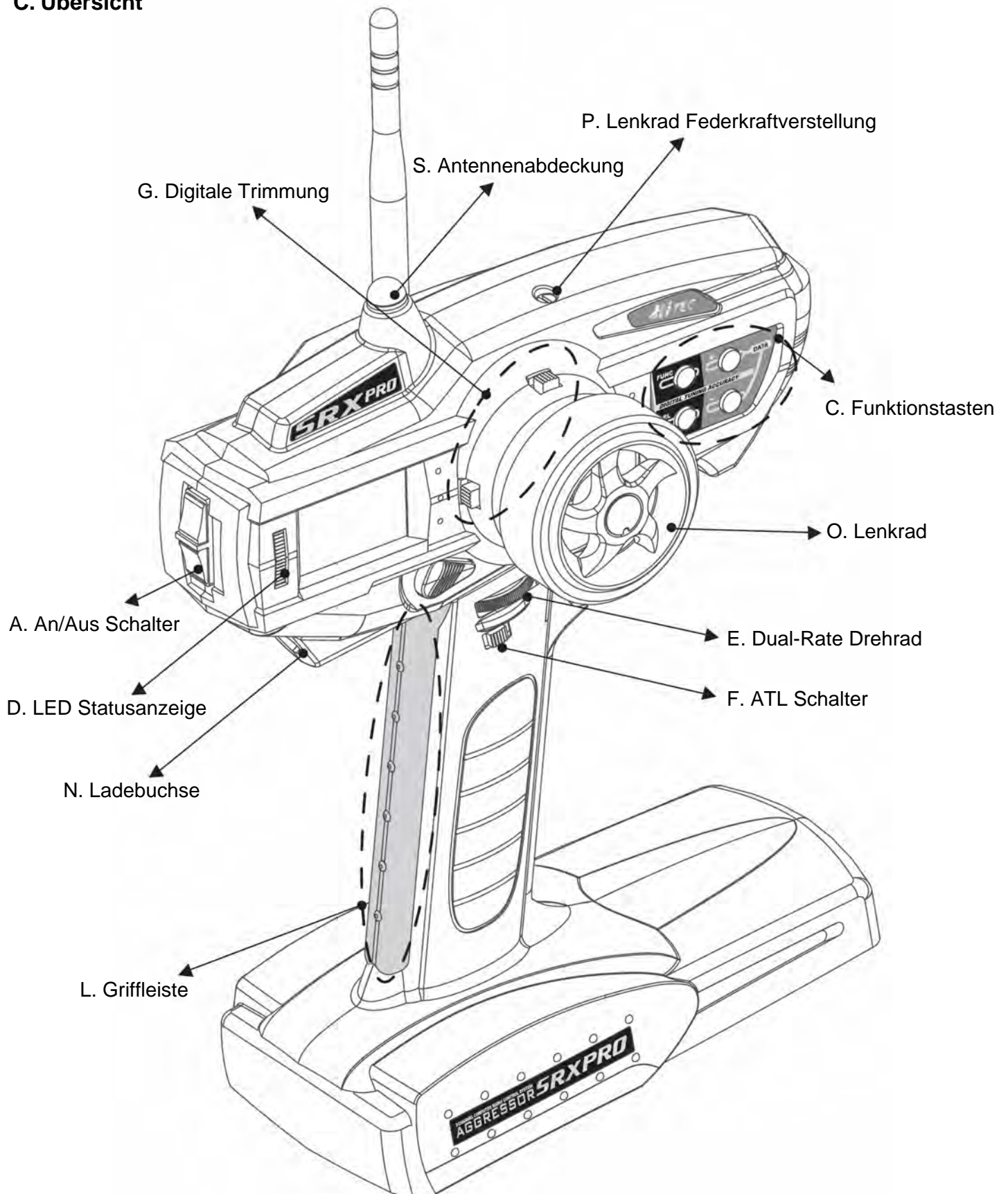
A. Fernsteuerfunktionen

- 3-Kanal-Sender im ergonomischem Pistolen-Griff-Design
- Multipixel-LC Display
- HF-Modul tauschbar für einfachen Wechsel zwischen 40 MHz und 2.4 GHz
- Dual Rate für Lenkung (Einstellbar während der Fahrt)
- Einstellbarer Servoweg für Gas/Bremse
- Einstellbarer Gas/Brems-Hebelweg
- Federkraft des Lenkrads einstellbar
- Digitaltrimmungen
- Anzeige der Trimm-Stellungen im LCD
- Schalttaste für dritten Kanal
- Austauschbare Gummi-Griffpads in 2 verschiedenen Größen (separat erhältlich)
- Moosgummi Lenkrad für komfortables Steuern
- Senderladebuchse für optional erhältliche Akkus
- LED Status Leuchte
- Senderakku Alarm
- 2.4 GHz DSSS HF-Modul eingebaut
- Umschaltbar zwischen H-RSP (High Response: 7ms) und N-RSP (Normal Response 14ms)

B. Programmierbare Funktionen

- Modellbenennung mit bis zu 4 Buchstaben
- 10 Modellspeicher
- Sub Trim
- Variable Nutzung des dritten Kanals (Linear, Schaltung oder Leerlauf)
- Servowegeinstellung (EPA)
- Expo für Lenkung, Gas und Bremse
- Timer
- Servo Umkehr
- Model Reset (Werkseinstellung)

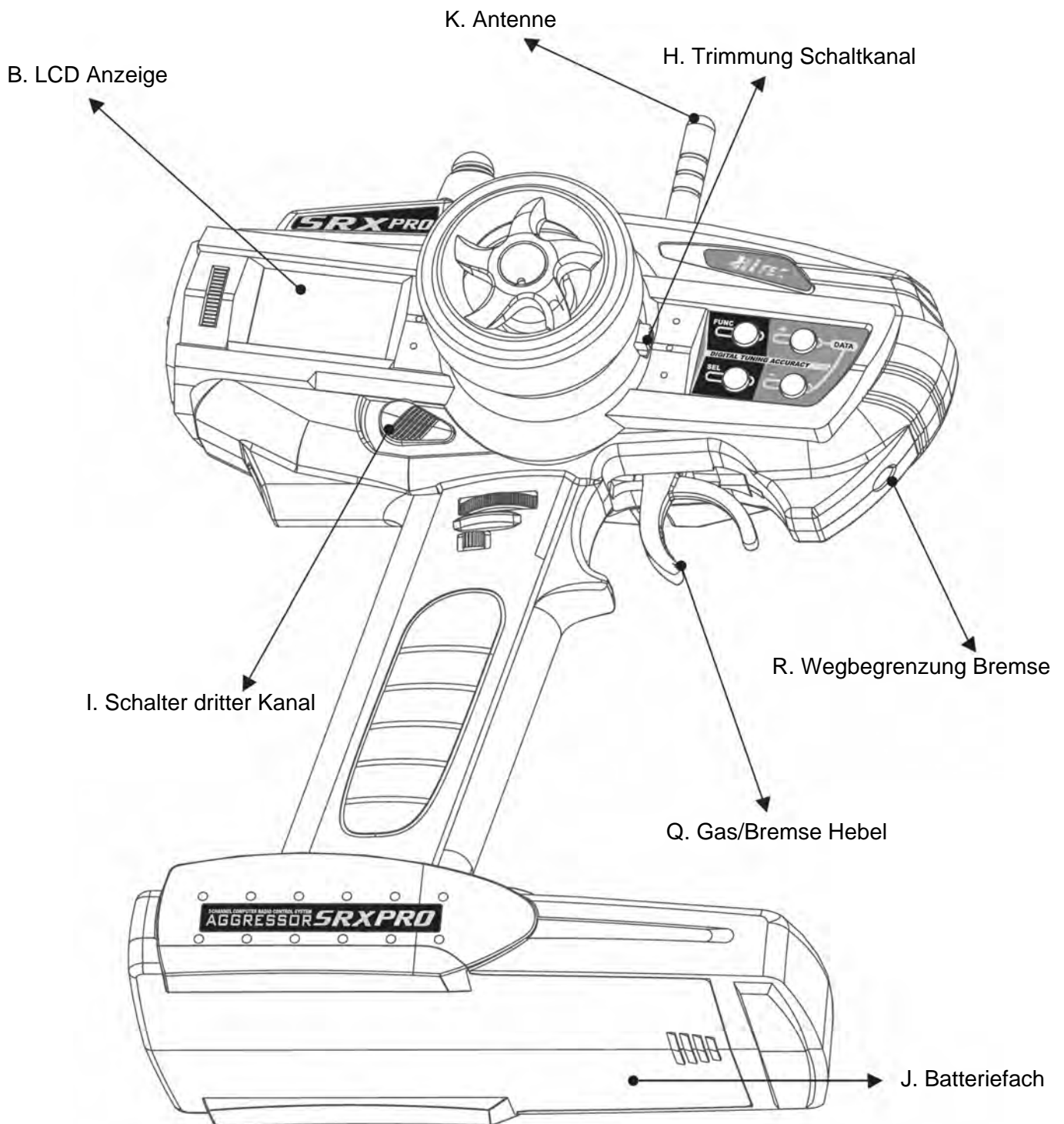
C. Übersicht





3 Kanal Computer Fernsteuerung

AGGRESSOR SRXPRO



A) An /Aus Schalter

Warnung: Schalten Sie immer als erstes den Sender ein und als letztes wieder aus, um ein ungewolltes Anfahren Ihres Modells zu vermeiden!



B) LCD Display

- Anzeige des Modell Namens
- Anzeige der Batterie Spannung
- aktuelle Funktionsanzeige

C) Funktionstasten

- „FUNC“ Taste
- „SEL“ Taste
- „+“ Datenwert erhöhen
- „-“ Datenwert verringern

D) LED Status Indikator

- Das grüne Licht leuchtet sobald der Sender angeschaltet wird.
- Eine langsam blinkende LED zeigt an, dass die Idle Up Funktion aktiv ist.
- Eine schnell blinkende LED zeigt an, dass die Spannung der Senderbatterie zu niedrig ist.

E) Dual-Rate für Lenkung

- Zur Einstellung der Ausschläge des Lenkservo.
- Drehen Sie den Stellknopf mit dem Daumen nach vorne, um den maximalen Lenkausschlag zu erhalten (Maximum 125%)
- Drehen Sie den Stellknopf mit dem Daumen nach hinten, um den minimalen Lenkausschlag zu erhalten (Minimum 60%)
- Benutzen Sie diese Funktion, um das Handling Ihres Fahrzeugs an den Untergrund anzupassen.
- Verwenden Sie mehr Lenkausschlag bei starkem Grip und weniger bei schlechtem Grip.

F) Effektive Wegbegrenzung (ATL) Schalter

- Zur Einstellung des maximalen Wegs vom Bremsservo oder Motorregler.
- Drücken Sie den Schalter mit dem Daumen nach vorne für maximalen Bremse (Maximalwert 100%).
- Ziehen Sie den Schalter zurück, um die Bremswirkung zu verringern.

Beachten Sie, dass bei 0% die Bremse ohne Wirkung ist!



G) Digitale Trimmung (Lenkungs- und Gastrimmung)

- Trimmungen zur Einzustellung der Servo Mittelstellung
- Stellen Sie ST-TRIM so ein, dass Ihr Fahrzeug geradeaus fährt, wenn Ihr Lenkrad auf neutral steht.
Sollte die Trimmung nicht ausreichen um den Geradeauslauf einzustellen, muss die Position des Servohorns am Servo verändern werden.
- Verwenden Sie die Gas Trimmung, um den Bremsanteil bei Neutralstellung einzustellen.

Montieren Sie den Servohebel erst, wenn Sie den Sender angeschaltet und die Trimmung bzw. Sub Trimmung überprüft haben.



H) Lineare Verstellung des Schaltkanals



- Wird verwendet, um die Stellung des Schaltkanalservos einzustellen.

Sie können den gesamten Weg des Schaltservos über die Funktion AUX EPA einstellen.



I) Schalter dritter Kanal

- Schaltfunktion: Benutzen Sie die Taste, um die Gänge Ihres Fahrzeugs manuell zu wechseln.
- Idle Up Funktion: Verwenden Sie die Taste, um den Leerlauf eines Verbrennermotors zu erhöhen.

J) Batteriefach

- Hält den Akku in seiner Position und Schützt gegen Erschütterungen und Staub.

K) Antenne

- Für maximale Reichweite sollte die Antenne senkrecht ausgerichtet sein.

L) Griffleiste

- Die abnehmbaren Griffleisten helfen Ihnen den Sender sicher und komfortabel zu halten.
- Die Griffe sind in verschiedenen Farben und Größen erhältlich.

M) HF-Module

- Das wechselbare HF-Modul ist auf der Rückseite des Senders zu finden.
- Die SRX Pro wird mit einem Spectra 2,4 GHz DS HF-Modul geliefert. Sie können den Sender allerdings auch mit einem HF-Modul SPECTRA PLL 40 MHz HF-Modul (#11 0645) ausrüsten.

N) Senderladebuchse

- Die Senderladebuchse befindet sich direkt unterhalb des An/Aus Schalters.

Warnung: Versuchen Sie niemals Alkaline Batterien oder andere Trockenzellenbatterien zu laden. Sie können explodieren!



O) Lenkrad

- Wird zum Lenken des Fahrzeugs verwendet.

P) Lenkrad Rückstellfeder Einstellung

- Zur individuellen Einstellung der Rückstellkraft des Lenkrads.

Q) Gas/Brems Hebel

- Für Gas und Bremse.
- Ziehen Sie den Hebel um zu beschleunigen. Drücken Sie den Hebel um das Fahrzeug zu bremsen.

R) Wegbegrenzung Bremse

- Begrenzt den Weg des Bremshebels mechanisch.

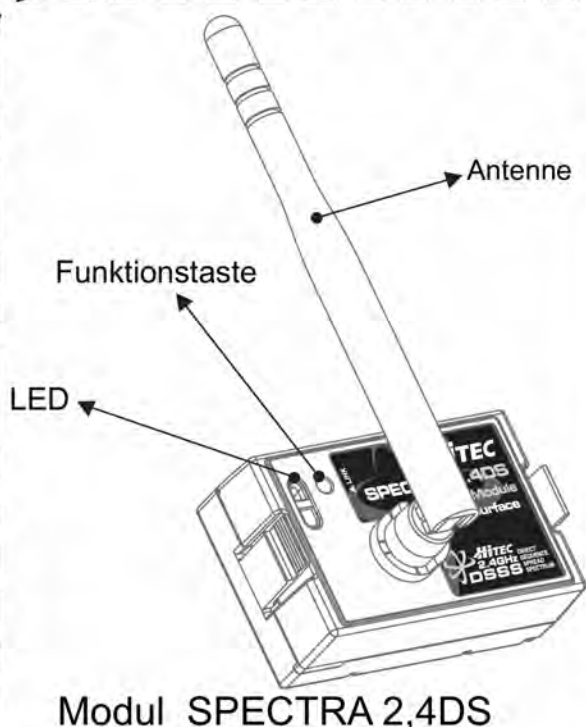
S) Antennenabdeckung

- Antennenabdeckung 40MHz Antenne

D. Spezifikationen der SRX Pro

1. HF-Modul und Empfänger

- Leistungsaufnahme: 300 mW
- Stromverbrauch: 190 mW
- Stromversorgung: 8-AA Alkaline, NiCad oder NiMH Batterien
- Modulation: FM/PPM, DSSS (Digital Sequencing Spread Spectrum)
- Frequenzen: 40MHz, 2.4GHz



Empfänger ATOM 3

Diagramm des Empfängers ATOM 3 mit Beschriftungen: Kanal & Batterie Anschlüsse, LED, Funktionstaste, Antenne.

Kanäle	3
Modulation	2,4GHz DSSS
Betriebsspannung	4,8V - 7,4V (2S LiPo)
Maße	31 x 19 x 12 mm
Gewicht	6,8g



Empfänger HFS-03MT

Diagramm des Empfängers HFS-03MT mit Beschriftungen: CH1, CH2, CH3, BATT, EXTRA NARROW BAND, SINGLE CONVERSION.

Kanäle	3
Modulation	40MHz PPM Einfachsuper
Betriebsspannung	4,8V - 6,0V
Maße	36,7 x 25 x 18 mm
Gewicht	15g



2. Zubehör

- Auflage für Bremshebel (im Set enthalten)
- Griffleisten als Set in den Farben Blau, Rot und Schwarz
 - Dünne Ausführung
 - Dicke Ausführung
- Senderakku 9,6V 1600mAh NiMH
- Steckerlader CG-S32 230V (NiXX 9,6V TX / 4,8V RX)

Bestellnummer..... # 11 0611

Bestellnummer..... # 11 0610

Bestellnummer..... # 11 5115

Bestellnummer..... # 11 4110

Servo (optional erhältlich)

HS-5485HB DIGITAL STANDARD

Drehmoment @ 4,8V	5,2kg/cm
Stellzeit @ 4,8V	0,20sec/60°
Drehmoment @ 6,0V	6,4kg/cm
Stellzeit @ 6,0V	0,17sec/60°
Abmessungen	40x20x38mm
Gewicht	45g



Bestellnummer..... # 11 3485

HS-325HB DELUXE

Drehmoment @ 4,8V	3,0kg/cm
Stellzeit @ 4,8V	0,19sec/60°
Drehmoment @ 6,0V	3,7kg/cm
Stellzeit @ 6,0V	0,15sec/60°
Abmessungen	40x20x36,5mm
Gewicht	43g

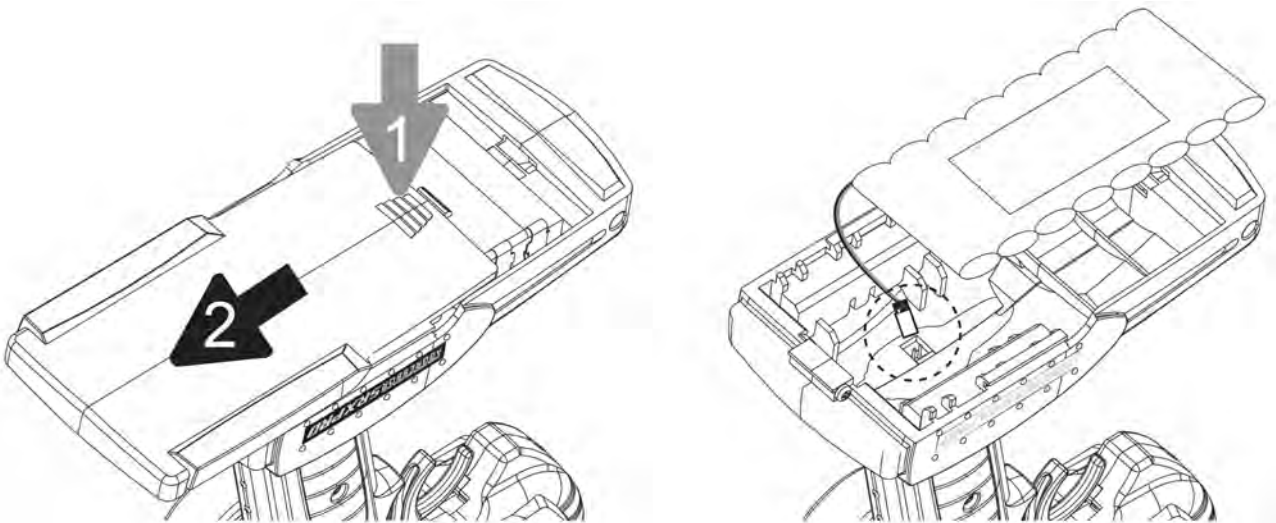


Bestellnummer..... # 11 2325

V. Installation und Setup

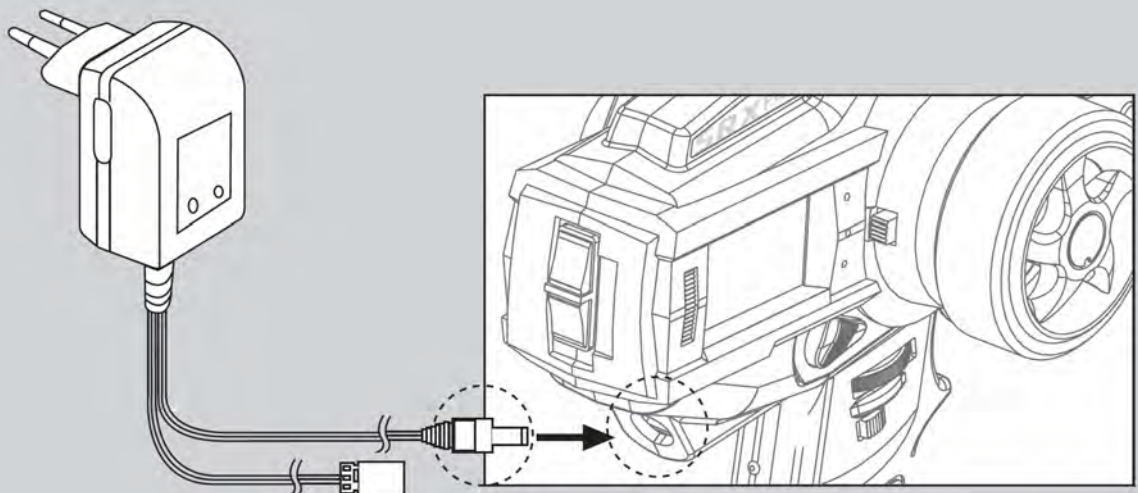
A. Batterie Installation

- Drücken Sie vorsichtig auf die Batteriefachabdeckung und lassen Sie diese, wie unten dargestellt, aus der Führung herausgleiten.
- Nachdem Sie die Abdeckung entfernt haben installieren Sie den Akku wie dargestellt.
- Vergewissern Sie sich, dass die Akkus richtig gepolt sind.
- Verschließen Sie das Batteriefach wieder, nachdem Sie die Akkus installiert haben.



*Laden des Akkus

- Schließen Sie die originale HiTEC Ladegerät (optional erhältlich) an die Senderladebuchse an, um den Senderakkus zu laden.



Hinweis: Ist das Ladegerät korrekt angeschlossen, leuchtet die rote LED während der Ladevorgang. Andernfalls überprüfen Sie bitte die Steckverbindungen.





- Das Ladegerät CG-32S kann zusätzlich 4 Zellen NiMH Batterien mit einer Kapazität von maximal 1000mAh laden. Nutzen Sie dafür bitte das Empfängerakkuanschlusskabel.

Hinweis: Ist das Ladegerät korrekt angeschlossen, leuchtet die grüne LED während des Ladevorgangs. Andernfalls überprüfen Sie bitte die Steckverbindungen.



- Die vollständige Ladung des NiMH Senderakkus dauert zwischen 12 und 16 Stunden.

Warnung: Versuchen Sie niemals Alkaline Batterien oder andere Trockenbatterien zu laden. Diese können explodieren!

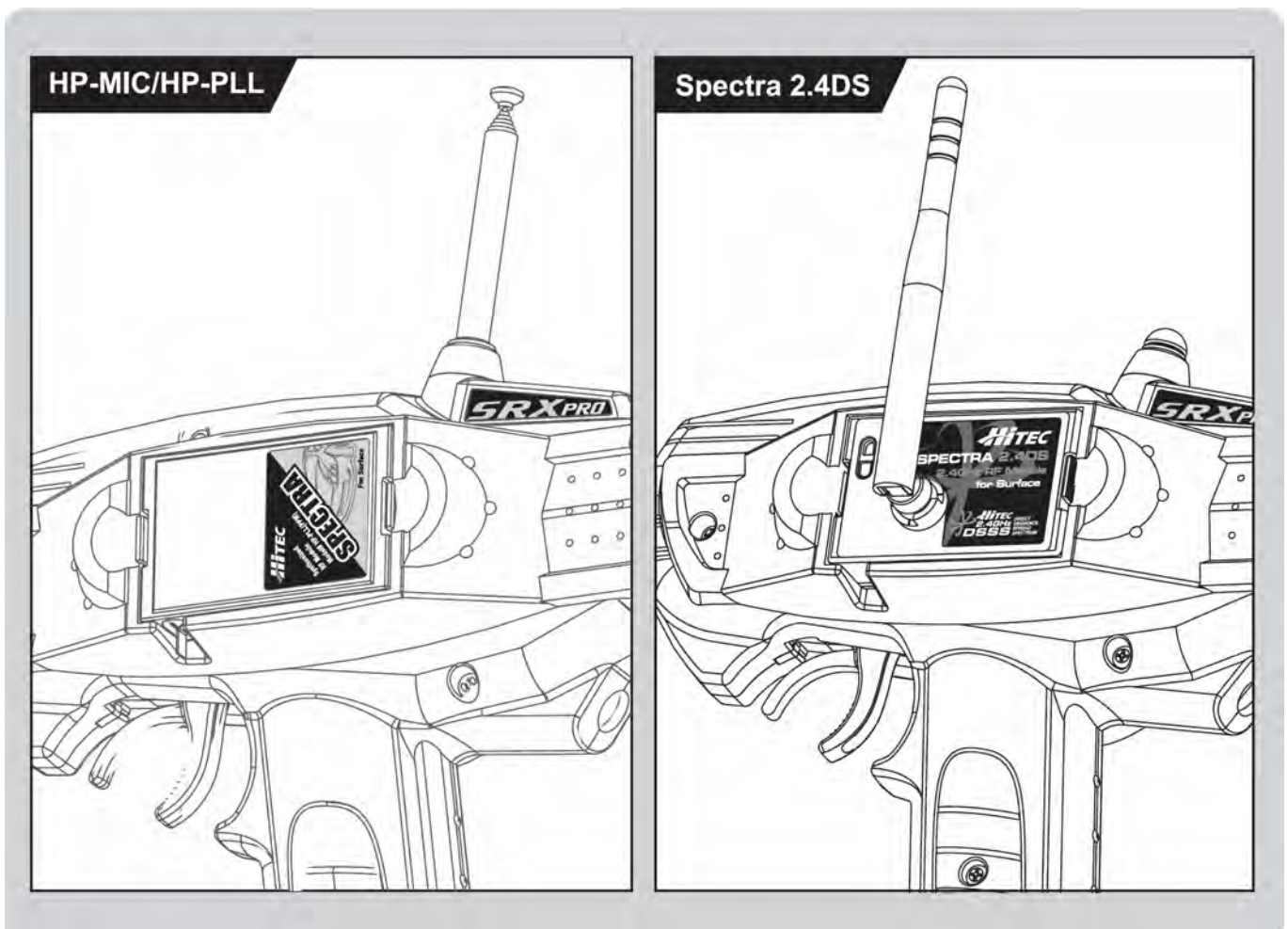


*Das HiTEC Ladegerät CG-S32 ist optional erhältlich.

B. HF-Modul und Empfänger Installation

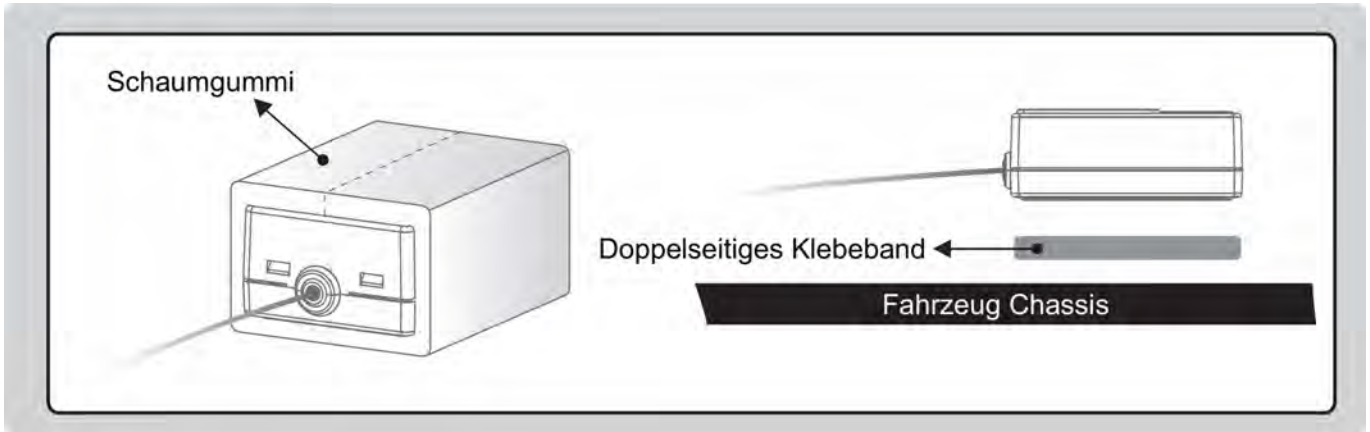
1. HF-Modul Installation

Die Aggressor SRX Pro kann neben dem 2,4GHz DSSS Modul (Spectra 2.4DS) auch mit einem konventionellen HF-Modul (HP-PLL) betrieben werden.



2. Empfänger Installation

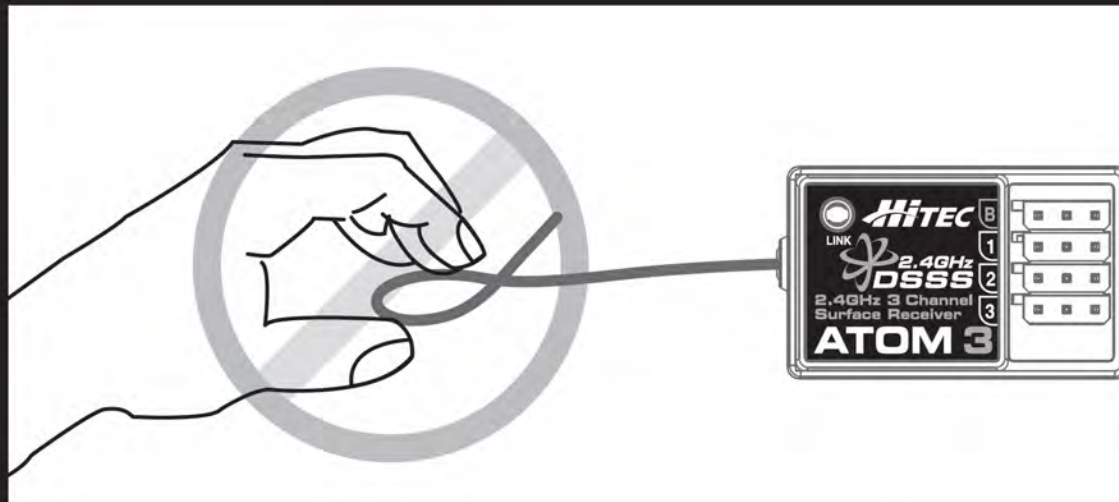
Verwenden Sie doppelseitiges Klebeband oder Schaumgummi, um den Empfänger vor Vibrationen zu schützen.



Warnung



Kürzen Sie niemals die Antenne! Die Reichweite reduziert sich drastisch.



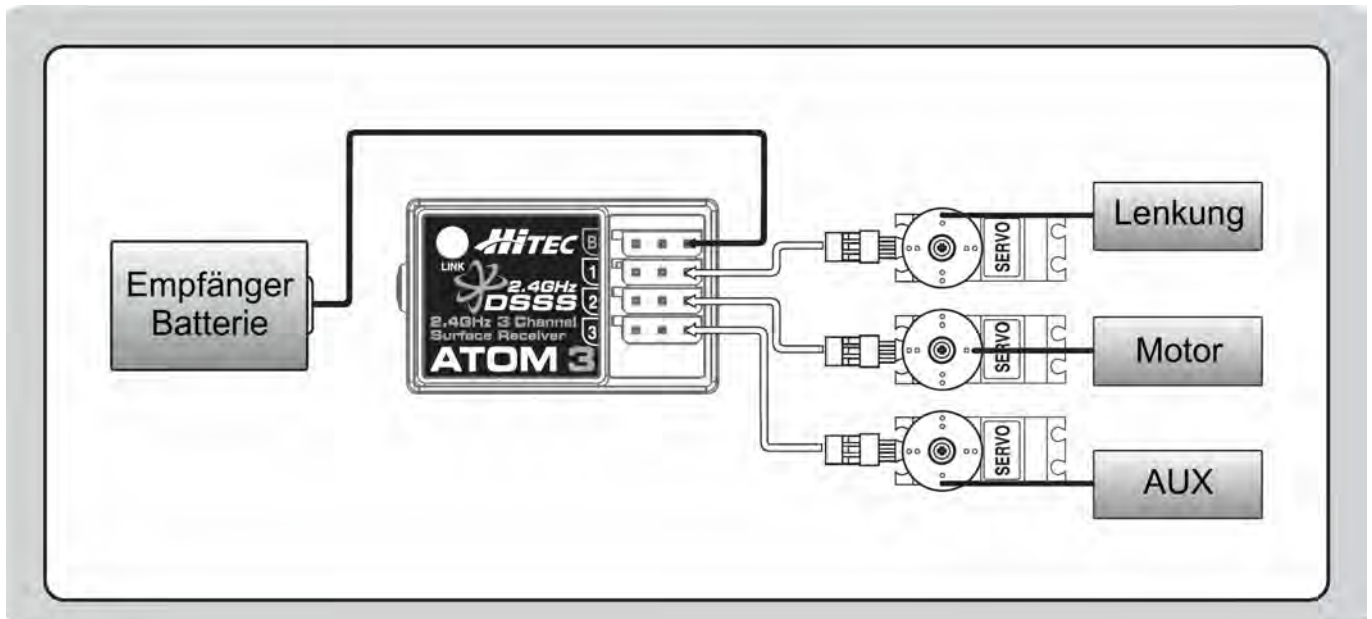
Knicken Sie niemals die Antenne, dies führt zum Defekt und beeinflusst die Reichweite.



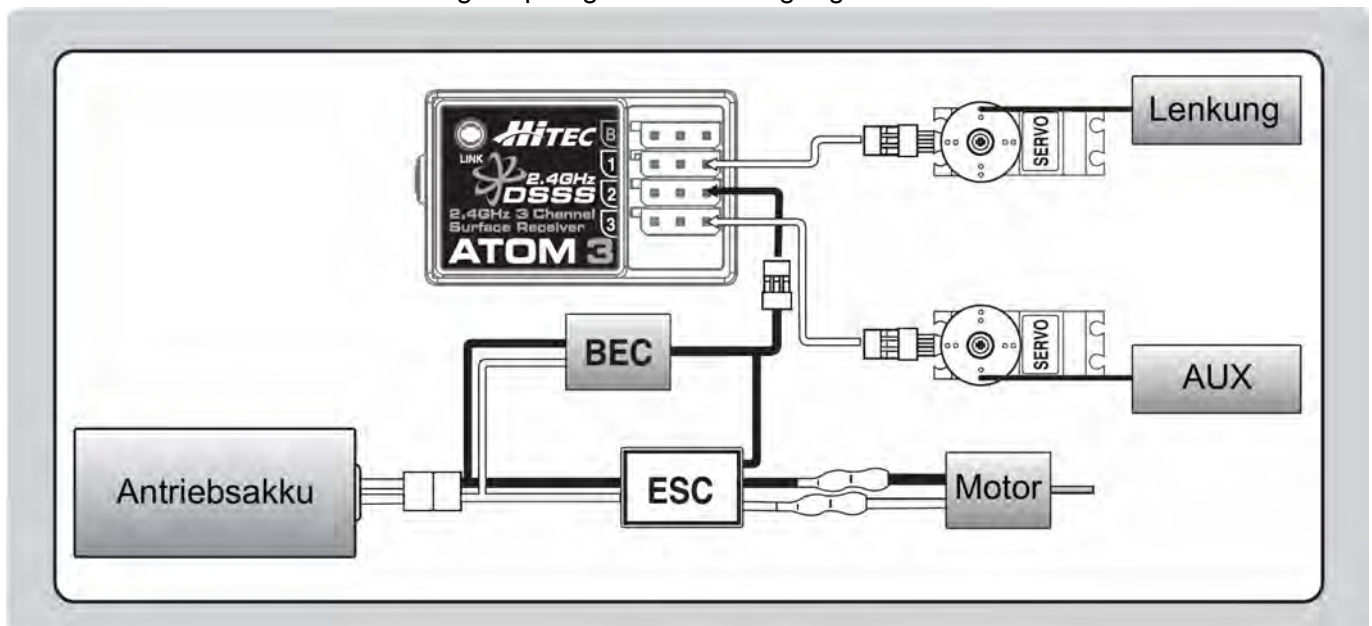
3. Empfänger-Anschluss-Diagramm

Bei Verbrenner- und Elektrofahrzeugen werden unterschiedliche Empfängerstromversorgungen eingesetzt. Wählen Sie aus den folgenden Anschluss-Diagrammen das für Sie geeignete aus.

1. Verbrennermodell Empfängerstromversorgung:



2. Elektrisch betriebene Fahrzeug Empfängerstromversorgung:



4. Binding

Das HiTEC Spectra HF-Modul 2.4DS verwendet ein synchronisiertes Protokoll und bindet den jeweiligen ATOM 3 Empfänger an das HF-Modul. Sobald der Empfänger und das HF-Modul gebunden sind, kann kein anderer Sender den Empfänger während des Betriebes stören.

Sie können so viele Atom 3 Empfänger an Ihren Sender binden wie notwendig.

Jedes Modul ist von Werk aus an den mitgelieferten Atom 3 Empfänger gebunden.

Hinweis: Sollten Sie einen separaten Atom 3 Empfänger kaufen, muss dieser mit dem Sender gebunden werden.



Bevor Sie den Binding Prozess durchführen können, schließen Sie alle notwendigen Bauteile an den Empfänger wie auf Seite 13 gezeigt an.

Hinweis: Um Störungen beim Binding Prozesses zu vermeiden, sollten Sender und Empfänger nicht mehr als 1 Meter voneinander entfernt sein.



Vorgehensweise:

ATOM 3

1 Drücken und halten Sie die Funktionstaste.
Empfänger einschalten.

Jetzt Taste loslassen.

Die rote LED blinkt und der Empfänger wartet auf das Bindingsignal des Senders.

Sobald das Binding abgeschlossen ist, leuchtet die rote LED dauerhaft

2

3

4



1

Drücken und halten Sie die Funktionstaste. Sender einschalten.



ON



2

Jetzt Taste loslassen.
Die rote LED blinkt und der Empfänger wird gesucht.



3

Nach erfolgreichem Binden leuchtet die LED des Empfängers dauerhaft.

Am Sender blinkt sie weiterhin.



4

Schalten Sie erst den Empfänger aus, dann den Sender.



ON



OFF



OFF



5

Schalten Sie nun erst den Sender ein,
dann den Empfänger.



ON



OFF



ON



Das Binding ist nun abgeschlossen!

Now you are ready to run. 🎵

5. FAIL-SAFE / Hold Mode

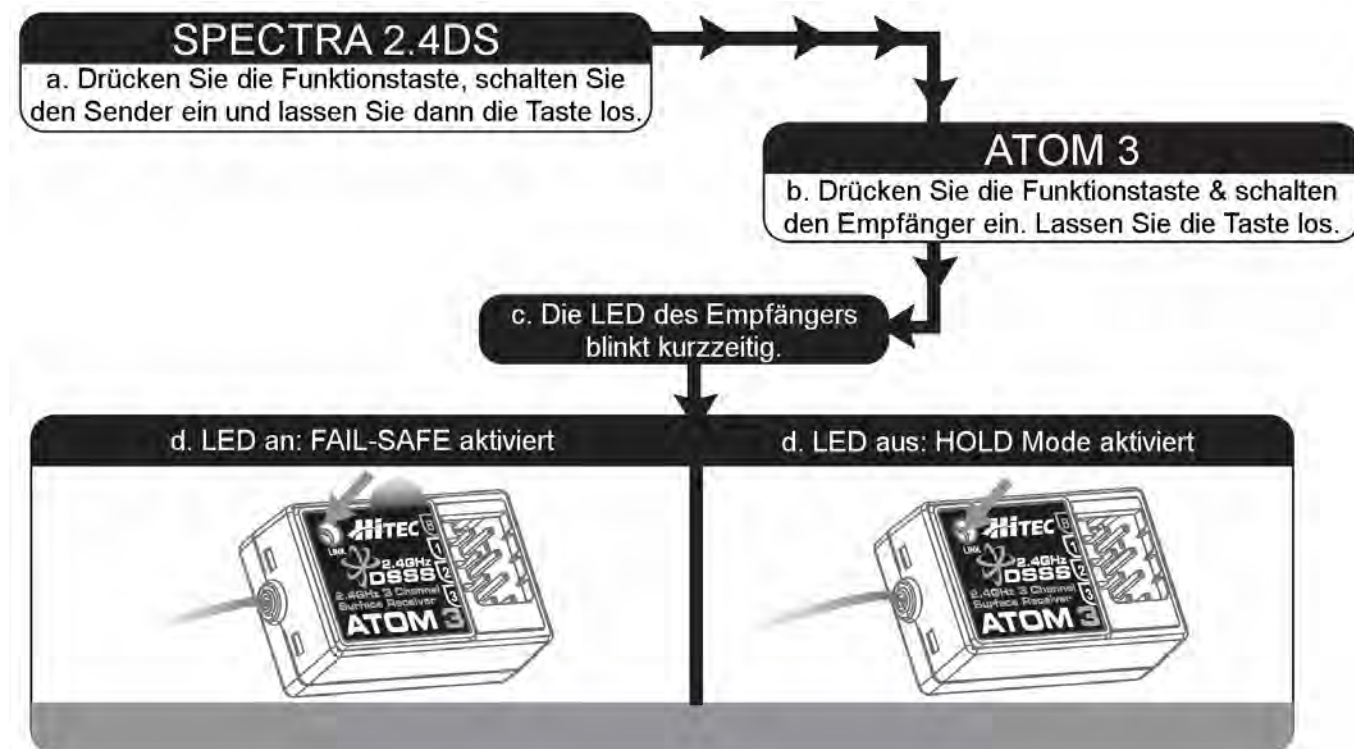
Was ist FAIL-SAFE?

Wenn die FAIL-SAFE Funktion aktiviert ist und diese ordnungsgemäß eingestellt wurde, sollte der Empfänger bei einer Signalunterbrechung die Servos in diese voreingestellte FAIL-SAFE Position führen.

Wenn FAIL-SAFE nicht aktiviert ist, wird das Servosteuersignal nach einer Haltezeit (HOLD Mode) von 1 Sekunde abgeschaltet. Dies bedeutet, dass die Servos „weich“ werden und in Ihrer letzten Position verharren, so lange sie mechanisch nicht belastet werden.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir immer FAIL-SAFE zu aktivieren. Dabei sollten die FAIL-SAFE Servostellungen so gewählt werden, dass sich das Fahrzeug in einen unkritischen Fahrzustand bringt (z.B.: Motor in Leerlauf/Elektrischer Motor aus, Lenkung neutral, volle Bremswirkung).

FAIL-SAFE aktivieren:



LED aus (HOLD Mode):

Um das FAIL-SAFE zu aktivieren, müssen Sie zuvor alle Steuerfunktionen in die später gewünschte FAIL-SAFE Position bringen um dann die Funktionstaste einmalig kurz zu drücken. Die LED leuchtet im selben Moment auf und die FAIL-SAFE Position ist gespeichert. FAIL-SAFE ist nun aktiviert.

LED an (FAIL-SAFE):

Drücken Sie die Funktionstaste einmalig kurz, um in den HOLD Mode umzuschalten. Die LED geht aus und zeigt somit an, dass der Empfänger nun im HOLD Mode ist.

Hinweis: Beim Umschalten in den HOLD Mode (FAIL-SAFE deaktiviert) gehen die zuvor gespeicherten FAIL-SAFE Positionen verloren.



Während dieses Vorgangs können Sie durch drücken der Funktionstaste zwischen FAIL-SAFE und HOLD Mode hin- und herwechseln.



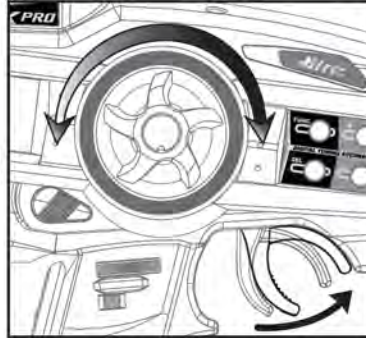
1

Vergewissern Sie sich, dass die LED aus ist bei eingeschaltetem Empfänger. (Hold Mode ein)



2

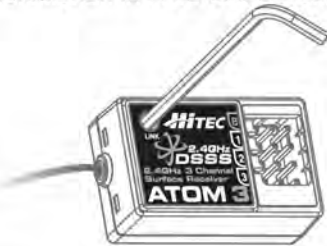
Bringen Sie die Steuerungsfunktionen in die gewünschte FAIL-SAFE Position.



*Wir empfehlen volle Bremse bei FAIL-SAFE zu wählen.

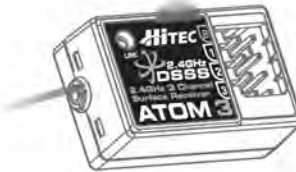
3

Drücken Sie die Funktionstaste während Sie die Steuerungsfunktionen in FAIL-SAFE Position halten.



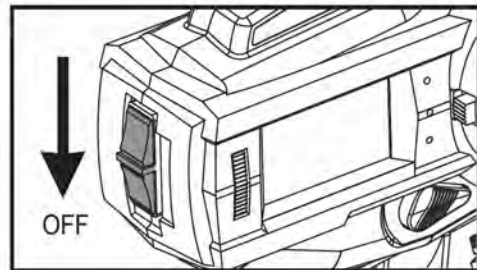
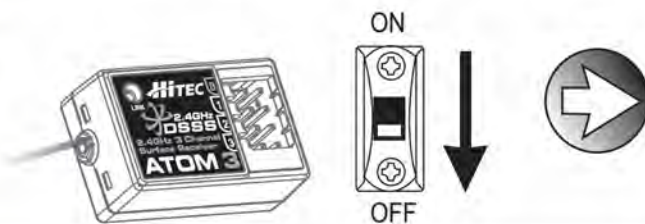
4

Die LED leuchtet dauerhaft und zeigt Ihnen an, dass die FAIL-SAFE Position gespeichert wurde und FAIL-SAFE aktiviert ist.



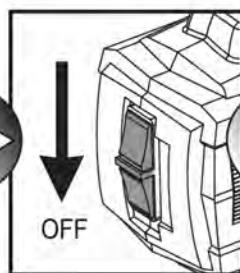
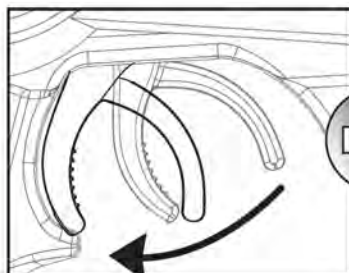
5

Schalten Sie erst den Empfänger aus, dann den Sender.



6

Zum Prüfen der FAIL-SAFE Funktion, schaltet Sie bei eingeschaltetem System nur den Sender aus.



1Sec.



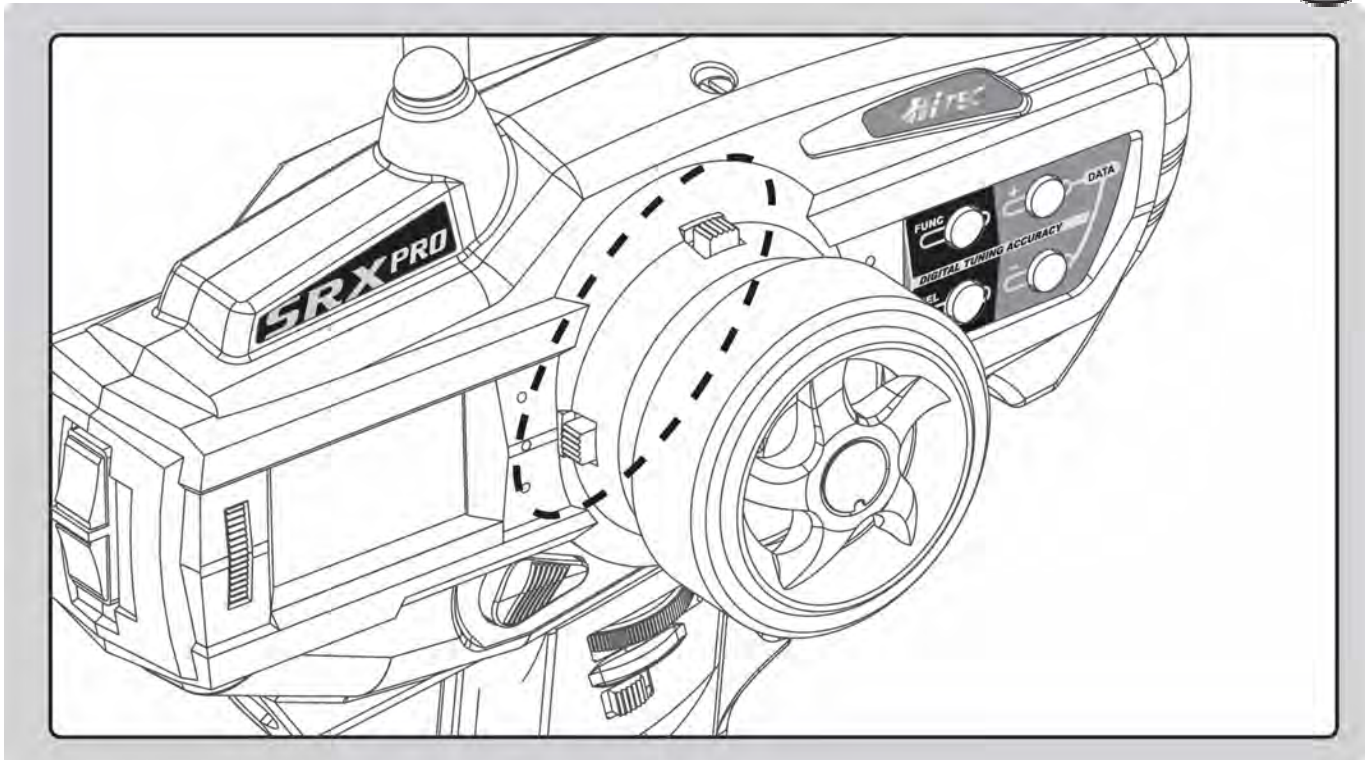
VI. Funktionen und Programmierungen

A. Direkte Einstellfunktionen

1. Digitale Trimmungen

Mit Hilfe der digitalen Trimmungen haben Sie während der Fahrt einen schnellen Zugriff auf die Neutralstellungen der Servos. Diese Funktion ist weniger genau, als die Sub-Trim Funktion. Für eine Feineinstellung des Servos verwenden Sie bitte die Sub-Trim Funktion (siehe Seite 26).

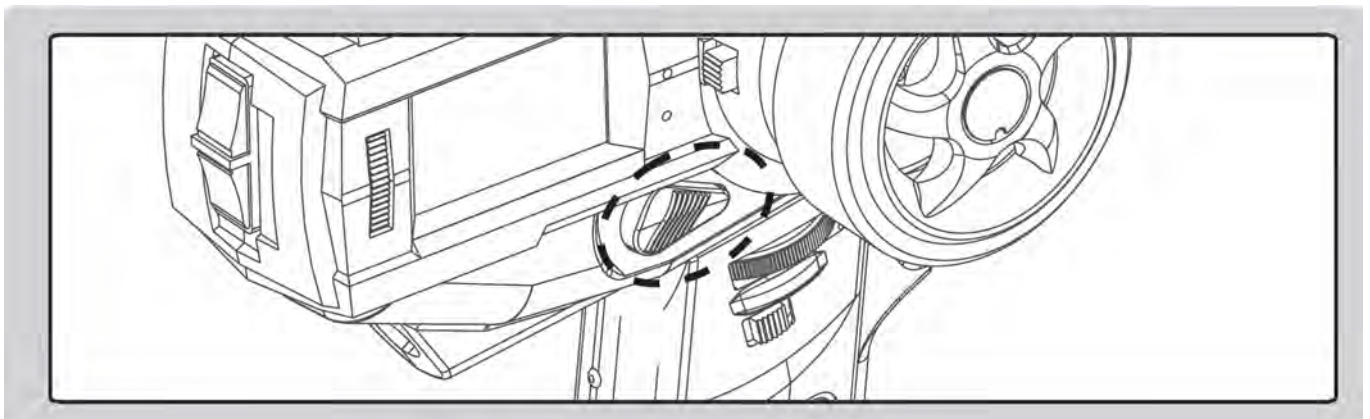
Hinweis: Die Sub-Trim Schrittweite ist dreimal kleiner als die Schrittweite der digitalen Trimmung.



2. Schalter dritter Kanal

Verwenden Sie den Schalter um Zusatzfunktionen zu Steuern oder die Idle Up Funktion auszuführen. Diese Zusatzfunktionen kann sehr hilfreich für Fahrzeuge sein, die mit einem Schaltgetriebe für Vorwärts und Rückwärtsgang ausgerüstet sind.

Die Idle Up Funktion kann für alle Verbrennerfahrzeuge genutzt werden, um die Leerlaufdrehzahl z. B. beim Starten, Nachtanken, oder Einstellarbeiten zu erhöhen.



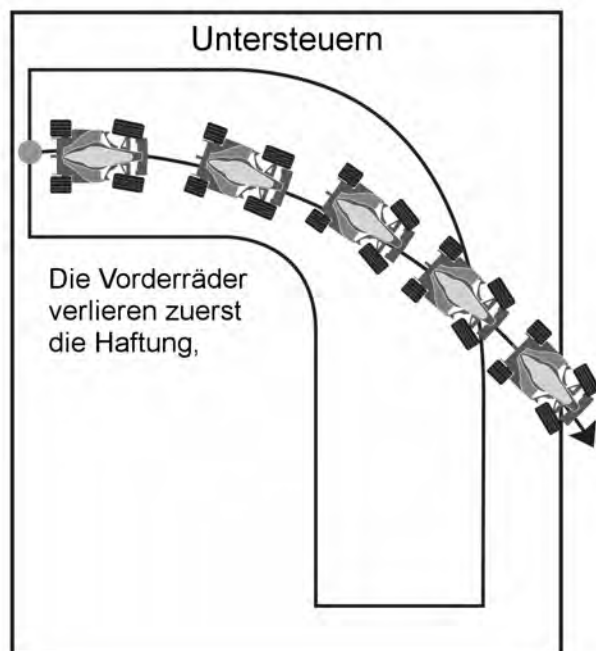
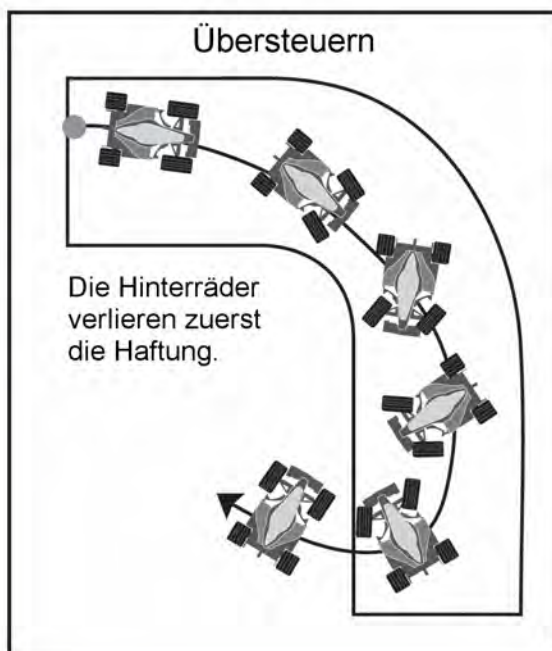
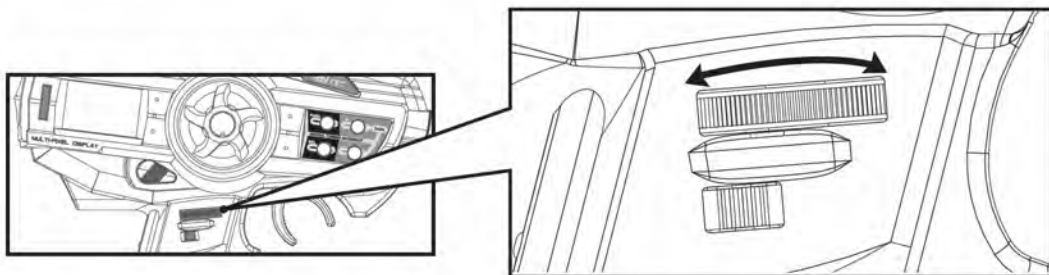
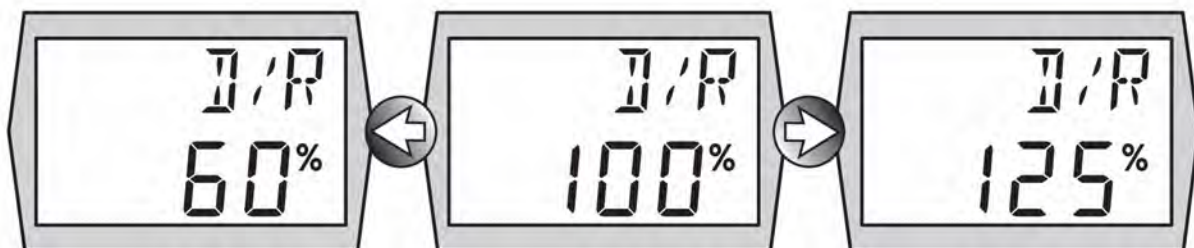


3. Dual-Rate (D/R) Drehrad

Durch Verwendung des Dual-Rate Drehrades, können Sie direkt die Lenk ausschläge Ihres Fahrzeugs verkleinern oder vergrößern. Wenn Sie die Servowege vergrößern möchten, drehen Sie das Rad vorwärts. Maximal können 125% Servoweg eingestellt werden.

Wenn Sie den Servoweg reduzieren möchten, drehen Sie das Rad rückwärts. Der Servoweg kann auf minimal 60% reduziert werden.

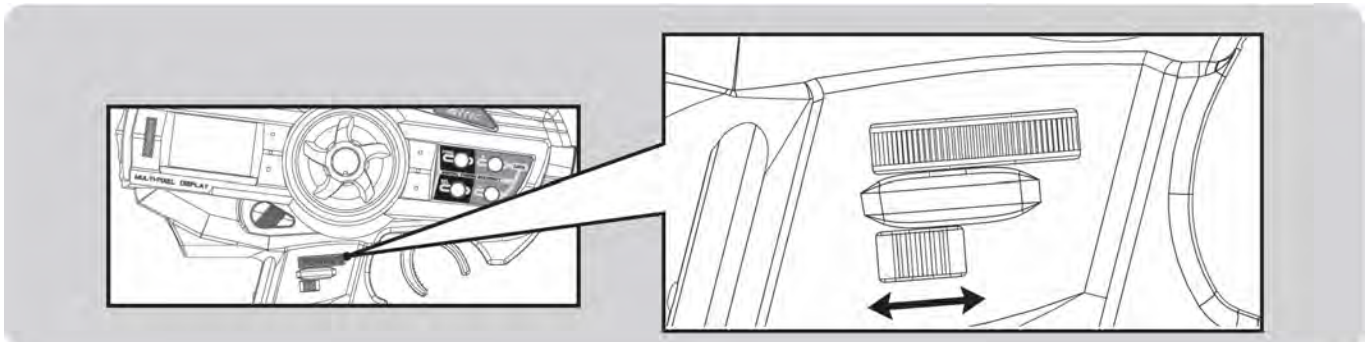
Verwenden Sie Dual-Rate um einem Über- oder Untersteuern Ihres Fahrzeuges entgegen zu wirken.



4. ATL-Funktion

Die ATL (Adjustable Travel Limiter) Funktion ermöglicht es Ihnen die Bremskraft Ihres Fahrzeug während des Fahrens einstellen zu können. Erhöhen Sie den Wert für eine höhere Bremskraft und verringern den Wert für weniger Bremskraft.

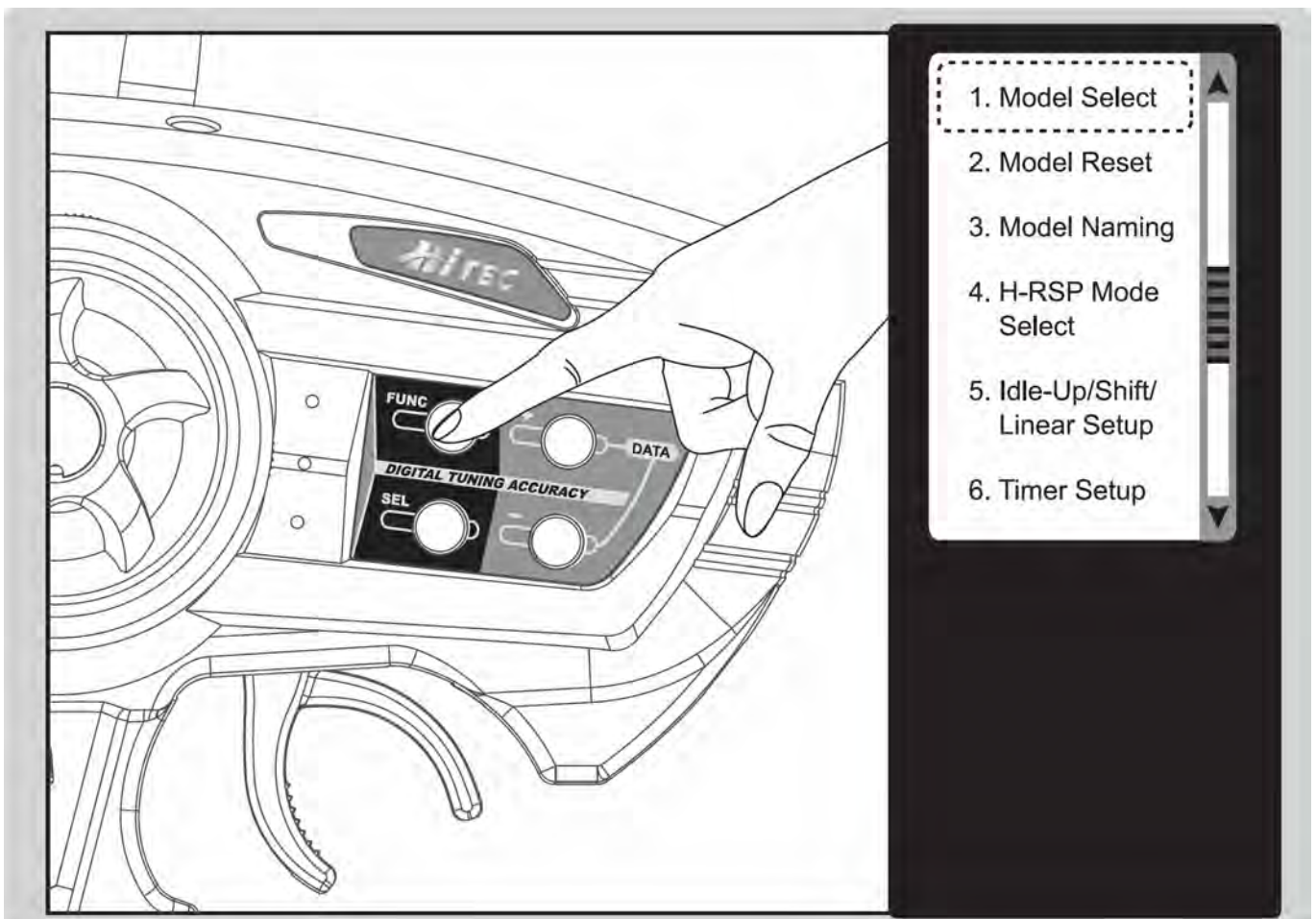
Hinweis: Die ATL Funktion ist eine „Unterfunktion“ der Endpunkteinstellung der Bremse (EPA Brake). Wenn der Endpunkt der Bremse eingestellt ist, können mit der ATL Funktion nur innerhalb des EPA-Wertes Änderungen vorgenommen werden.



B. Hauptmenü

Öffnen des Hauptmenüs

Um in das Hauptmenü zu gelangen, müssen Sie die „FUNC“ Taste gedrückt halten, während Sie den Sender einschalten.

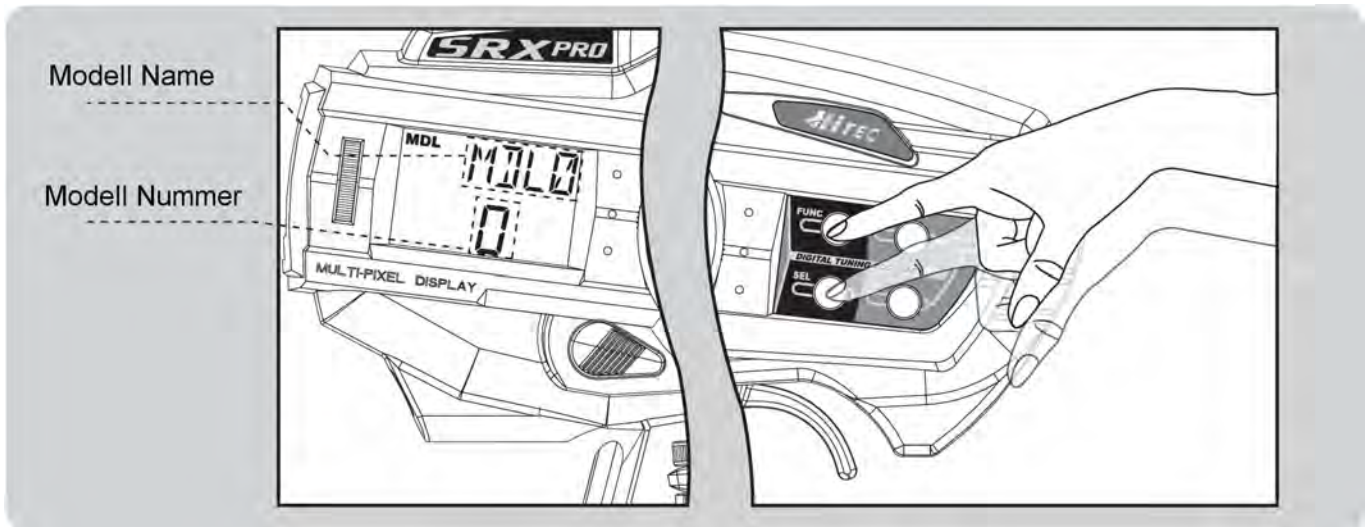




1. Modell Auswahl / Model Select

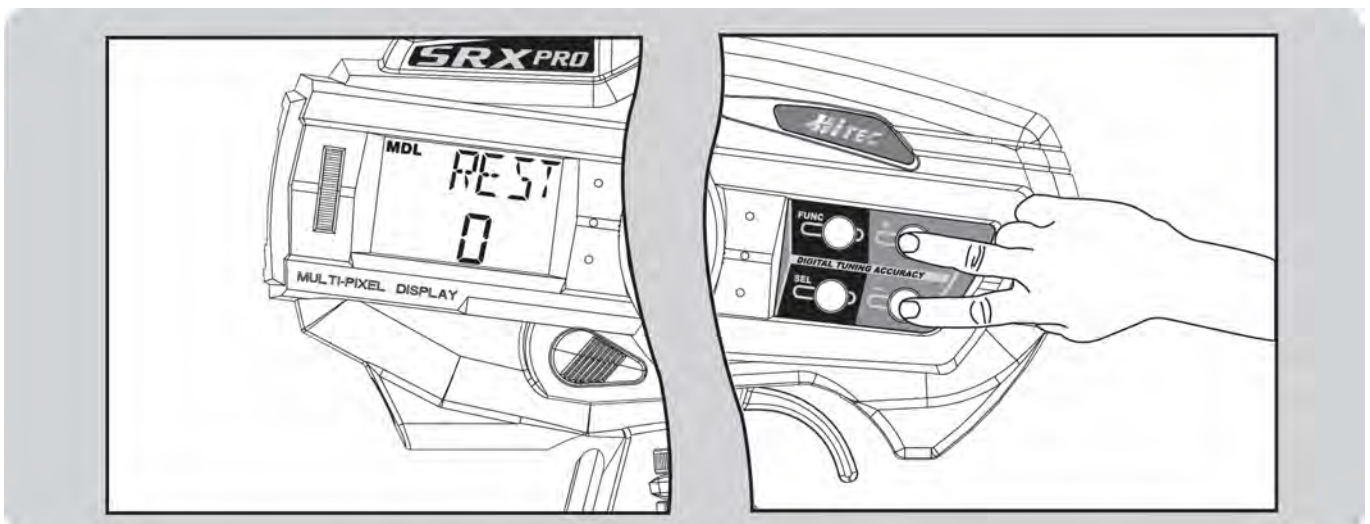
Die SRX Pro hat 10 Modellspeicher. Um die einzelnen Speicher auszuwählen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die „FUNC“ Taste und wählen Sie „MDL“ aus.
2. Drücken Sie „+“ oder „-“, um den gewünschten Modellspeicher auszuwählen.
3. Nachdem Sie den passenden Modellspeicher ausgewählt haben, drücken sie die „FUNC“ Taste erneut, oder schalten Sie den Sender aus und wieder an, um den gewählten Modellspeicher verwenden zu können.



2. Modell Rücksetzen / Model Reset

1. Drücken Sie die „FUNC“ Taste bis „REST“ (Modell Rücksetzen) erscheint.
2. Um den Modellspeicher zurückzusetzen, drücken Sie gleichzeitig die „+“ und „-“ Taste um den Prozess abzuschließen. (Bei einem erfolgreichen Rücksetzen ertönen zwei Pieptöne.)
3. Drücken Sie die „FUNC“ Taste für weitere Einstellungen oder schalten Sie den Sender aus und wieder an, um den Sender zu verwenden.



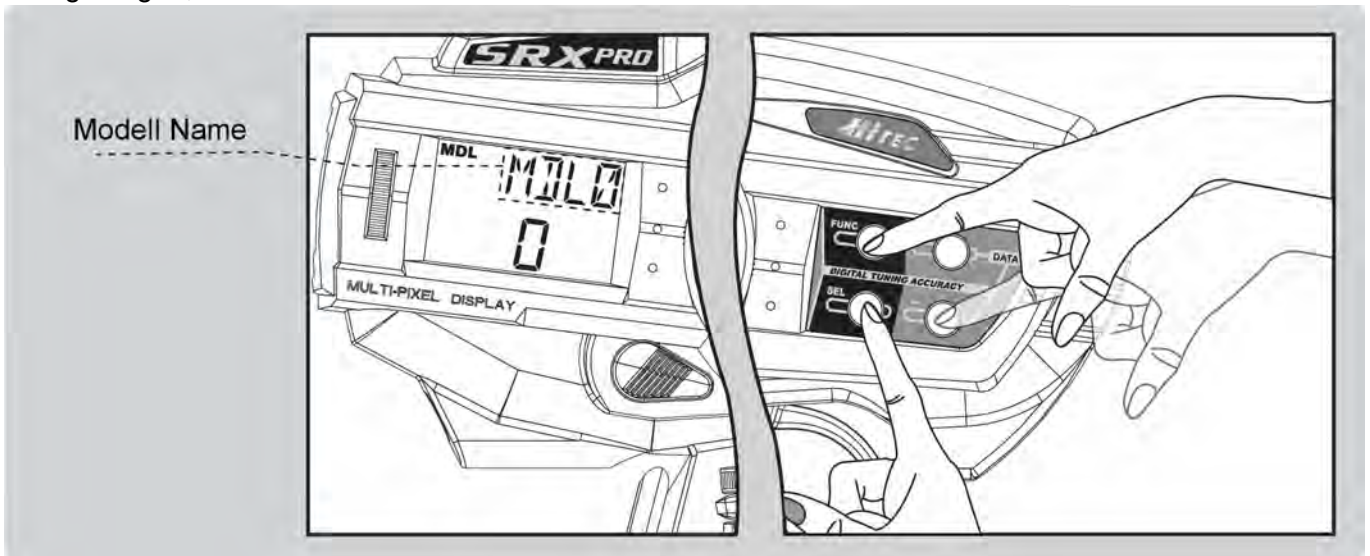
Hinweis: Bei einem Reset werden alle Werte auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



3. Modellbenennung / Model Naming

Sie können jedem Modellspeicher einen Namen mit 4 Zeichen zuweisen.

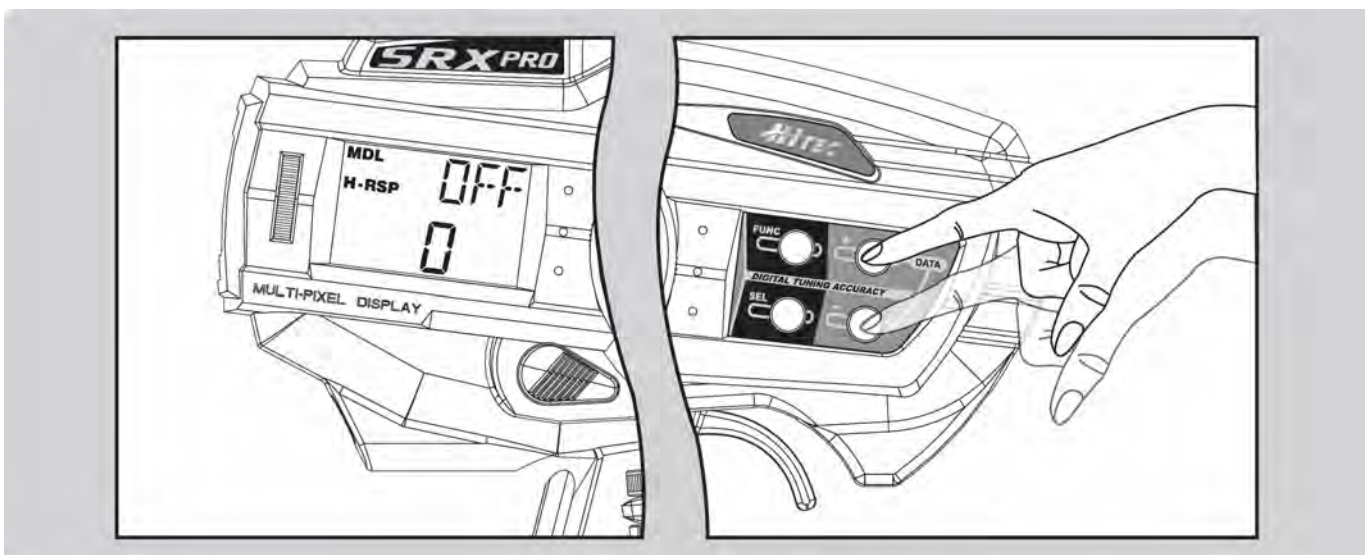
1. Drücken Sie die „FUNC“ Taste bis „MDL“ im Display erscheint.
2. Drücken Sie die „+“ oder „-“ Taste, um die einzelnen Buchstaben oder Zeichen, die geändert werden sollen, auszuwählen.
3. Drücken Sie die „SEL“ Taste, um den Cursor zu dem nächsten Zeichen zu bewegen.
4. Nachdem der Name eingegeben wurde drücken Sie die „FUNC“ Taste, um in das nächste Menü zu gelangen, oder schalten Sie den Sender aus und wieder ein.



4. H-RSP (High Response) Modus aktivieren (Schaltfunktion deaktivieren)

Die Vorgängerversion der HiTEC AGGRESSOR SRX hat eine Taktzeit von 14ms. Bei der aktuellen AGGRESSOR SRX Pro wurde diese Taktzeit um 50% verkürzt. Mit nur 7ms können Sie ihr Modell noch schneller und präzises steuern.

1. Drücken Sie die „FUNC“ Taste bis „H-RSP“ im Display erscheint.
2. Drücken Sie „+“ oder „-“, um die Funktion an- oder abzuschalten.
3. Nach der Änderung, drücken Sie die „FUNC“ Taste und Sie gelangen in das nächste Menü, oder schalten Sie den Sender aus und wieder ein um ihn betriebsbereit zu machen.





Beachten Sie: H-RSP kann nur verwendet werden, wenn der dritte Kanal nicht benötigt wird. Die H-RSP Funktion sollte nur in Verbindung mit Digitalservos verwendet werden.



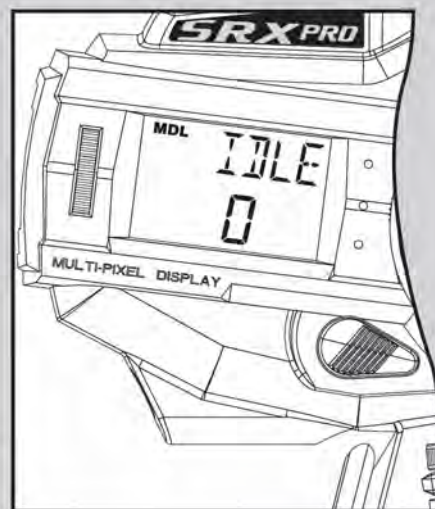
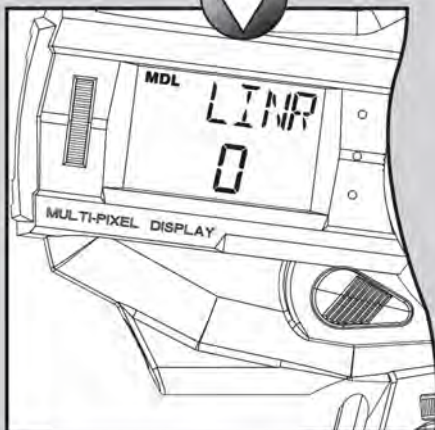
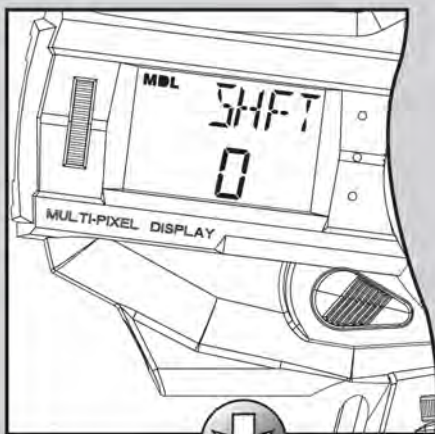
5. Schalter für den dritten Kanal

Der Schalter für den dritten Kanal kann für drei verschiedene Funktionen genutzt werden. Sie können mit diesem Taster die Funktionen „SHFT“ (Schalten), „LINR“ (Linear), und „IDLE“ (Leerlaufdrehzahl) bedienen.

Hinweis: Um die Funktion „Linear“ oder „Schalten“ zu verwenden, muss die H-RSP Funktion ausgeschaltet sein.



1. Drücken Sie die „FUNC“ Taste, bis „LINR“, „SHFT“ oder „IDLE“ im Display erscheint.
2. Drücken Sie die „+“ oder „-“ Taste, um entweder „Linear“, „Shift“ oder „Idle-Up“ auszuwählen.
 - Die Funktion Linear wird mit dem rechten Trim-Taster am Lenkrad aktiviert. Es kann jede gewünschte Position eingestellt werden. Diese Funktion wird typischerweise für die Gemischverstellung von Verbrennermotoren verwendet.
 - Die Schaltfunktion wird durch den Schaltknopf rechts am Sendergriff unterhalb des Lenkrads bedient.
3. Drücken Sie die „FUNC“ Taste, um in das nächste Menü zu gelangen, oder schalten Sie den Sender aus und wieder ein, um den Sender verwenden zu können.



Tip: Bedienen Sie die Schalttaste mit dem linken Daumen. Wenn die Taste gedrückt wird, bewegt sich das AUX – Servo (Kanal 3) in eine der beiden Endpositionen. Beim nächsten Tastendruck bewegt sich das Servo in die andere Endposition. Die beiden Endpositionen können im EPA Menü präzise eingestellt werden.



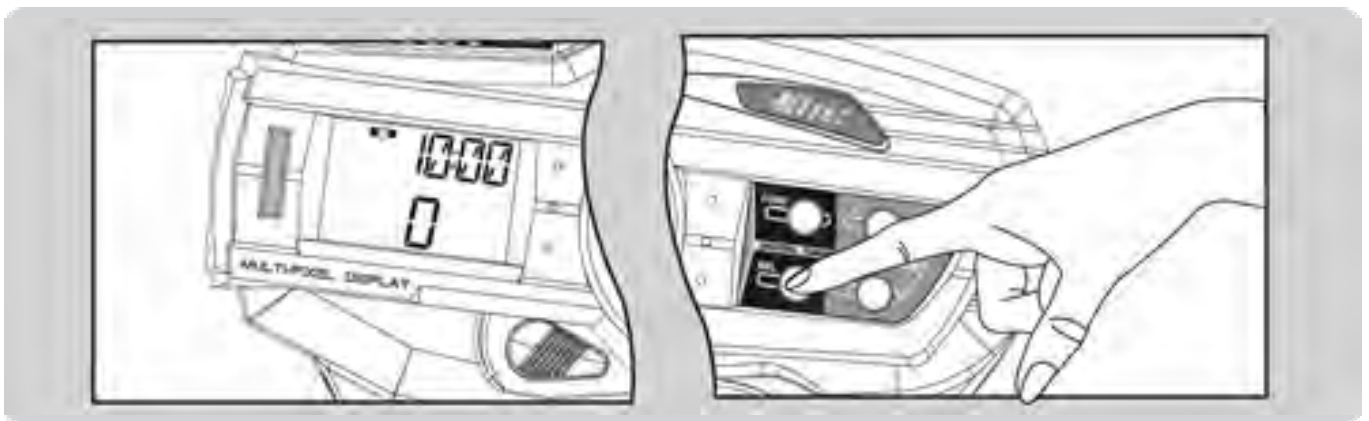
6. Timer

Die Timerfunktion ist sehr hilfreich, um die verbleibende Fahrzeit Ihres Modells abzuschätzen. Die Timerfunktion ermöglicht Ihnen eine Zeit zwischen 01:00 min und 60:00 min einzustellen. Der Timer zählt den eingestellten Wert rückwärts.

Einstellen des Timers:

1. Im Hauptmenü drücken Sie die „FUNC“ Taste bis „TIMER“ im Display erscheint.
2. Benutzen Sie „+“ und „-“ um die gewünschte Zeit einzustellen.
3. Mit der „FUNC“ Taste gelangen Sie ins nächste Menü, oder schalten Sie den Sender aus und wieder ein, um den Sender verwenden zu können.

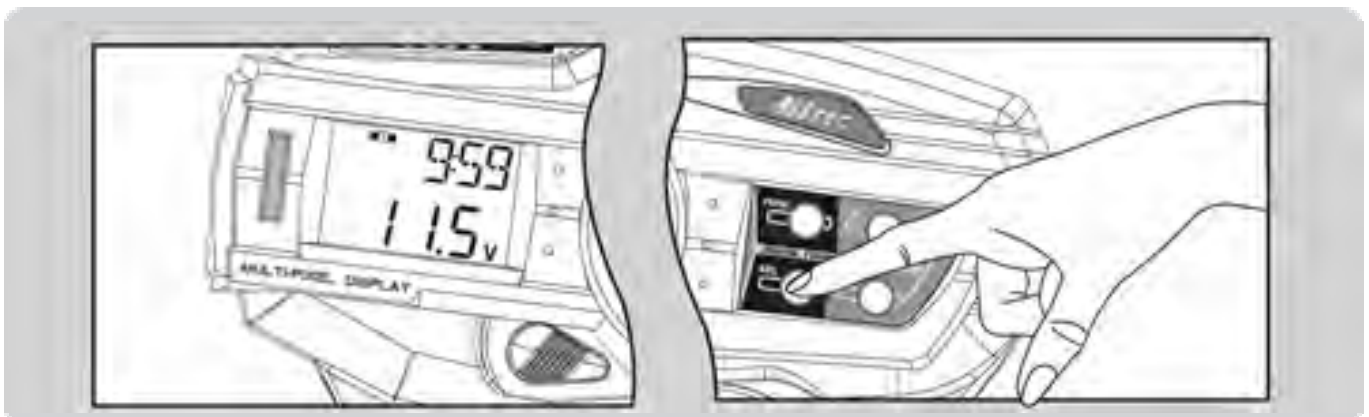
* Die Werkseinstellung des Timers ist 10:00 min. Um diesen Wert wieder einzustellen müssen Sie „+“ und „-“ gleichzeitig drücken.

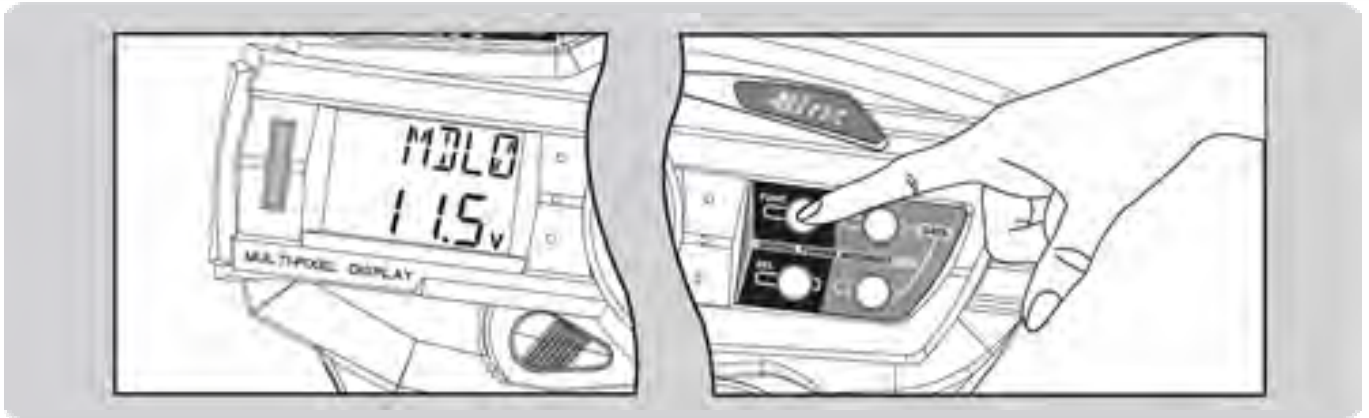


Verwendung des Timers:

- Um den Timer zu aktivieren, drücken Sie die „SEL“ Taste.
- Um den Timer zu pausieren und wieder zu starten, drücken Sie die „SEL“ Taste.
- Um den Timer zu abzuschalten, drücken Sie die „FUNC“ Taste.

Hinweis: Nach jeder abgelaufenen Minute ertönt ein Piepton. Hat der Timer 10 Sekunden erreicht, wird jede Sekunde ein Piepton ausgegeben.





C. Programmier-Menü

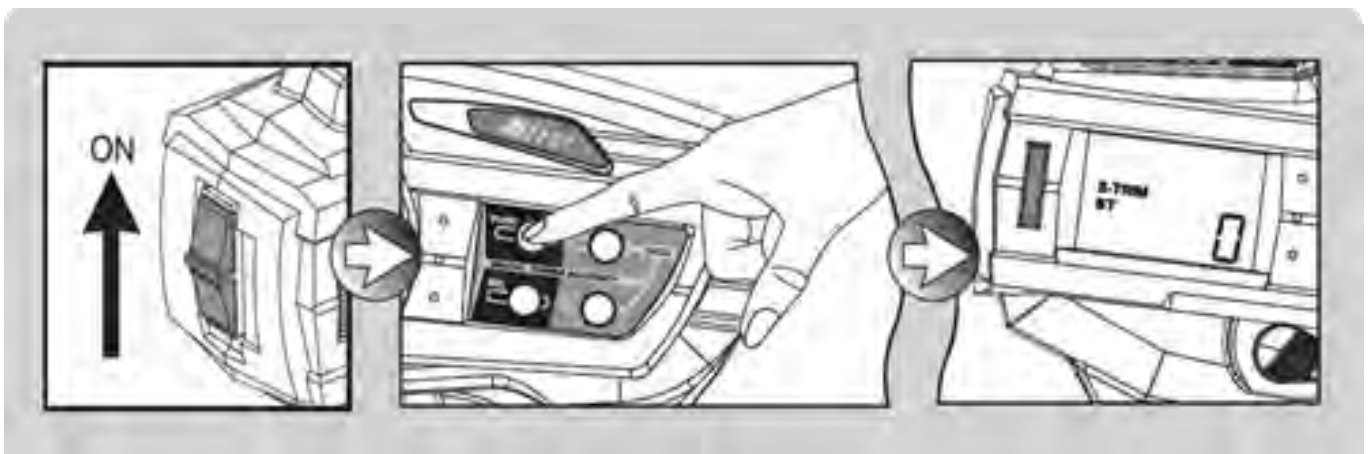
Im Programmier-Menü können Sie die Setupparameter Ihres Modells unkompliziert einstellen. Die einzelnen Programmierfunktionen werden in der unten gezeigten Reihenfolge dargestellt:



* Sie können das Programmiermenü jederzeit durch Drücken der „FUNC“ Taste für 3 Sekunden speichern und verlassen.

Öffnen des Programmiermenüs

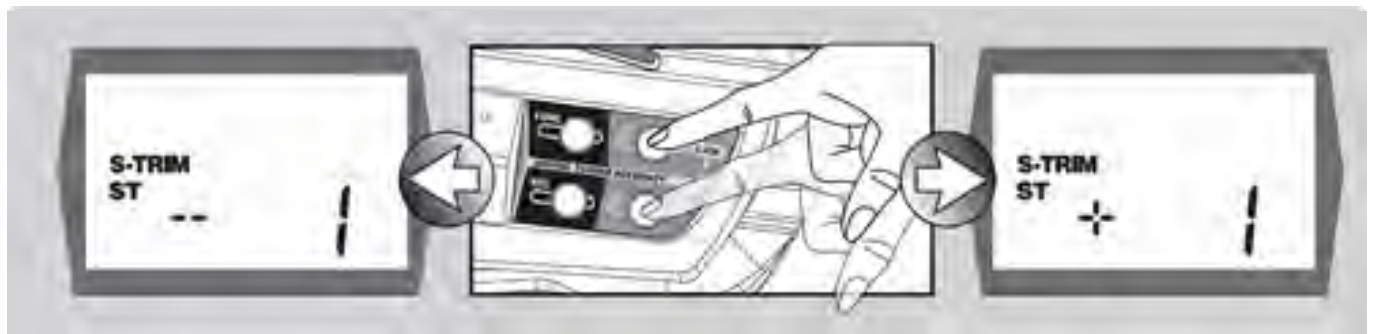
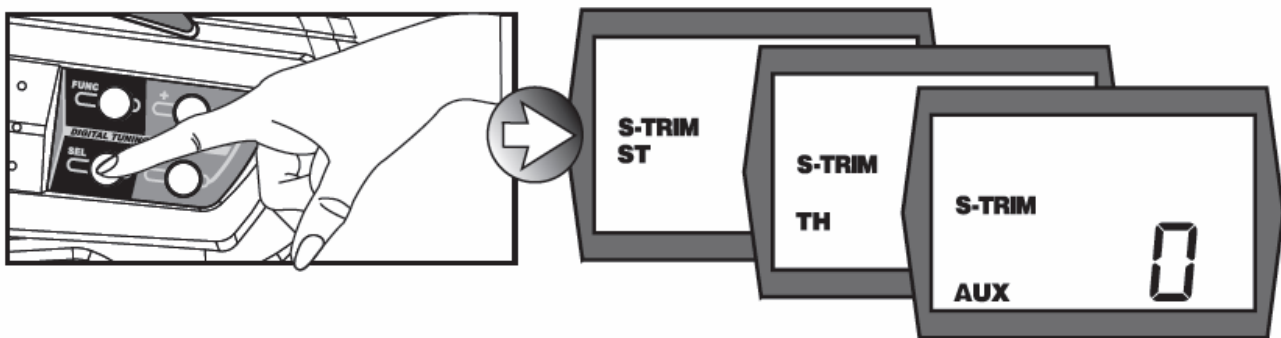
1. Schalten Sie den Sender ein.
2. Um das Programmiermenü zu öffnen, drücken Sie die „FUNC“ Taste.
3. Verwenden Sie die „FUNC“ Taste um durch das Menü zu scrollen.



1. Sub Trim

Was ist Sub-Trim?

Sub-Trim ist eine Funktion, die Ihnen die Möglichkeit gibt vom Sender aus die Neutralstellung der Servo nach der mechanischen Montage fein einzustellen.



Wie wird Sub-Trim verwendet?

1. Drücken Sie die „FUNC“ Taste, um das Programmiermenü zu öffnen.
2. Drücken Sie nochmals auf die „FUNC“ Taste zur Funktion „S-TRIM“ zu gelangen.
3. Wählen Sie das gewünschte Servo „ST“ (Lenkung), „TH“ (Gas) oder „AUX“ (Schalt servo) durch Drücken der „SEL“ Taste aus.
4. Mit den Tasten „+“ und „-“ können Sie den gewünschten Sub-Trim Wert einstellen.

Hinweis: Wenn Sie die „DATA“ Tasten „+“ und „-“ gleichzeitig drücken, werden die Sub-Trim Werte auf 0 zurückgesetzt.



5. Drücken Sie die „FUNC“ Taste kurz, um in das nächste Menü zu wechseln, oder drücken Sie die „FUNC“ Taste für 2 Sekunden und kehren Sie in das Hauptmenü zurück.



2. EPA (Endpunkt-Einstellung)

Die Funktion Endpunkt-Einstellung ermöglicht Ihnen die Endpunkte (rechts/links) für jedes Servo einzustellen. In vielen Fällen kann es sinnvoll sein, wenn die Endpunkte unterschiedlich sind.

*Die Endpunkte können zwischen 0% und 125% eingestellt werden.

Die ATL Funktion kann mit der EPA Funktion kombiniert genutzt werden (siehe Seite 20).

1. Drücken Sie zweimal auf die „FUNC“ Taste, um das Programmiermenü EPA zu öffnen.
2. Die momentanen Einstellungen werden in dem Menü angezeigt.

EPA Einstellung der Lenkung

Die Einstellung für die Lenkung erscheint als erstes im Menü. Mit den Tasten „+“ und „-“ kann der Wert verändert werden. Standard ist 100%. Der Wert kann maximal 125%, bzw. minimal 0% betragen.



Hinweis: Sie müssen die Endpunkte für links und rechts separat einstellen. Bewegen Sie hierzu das Lenkrad in die gewünschte Richtung.

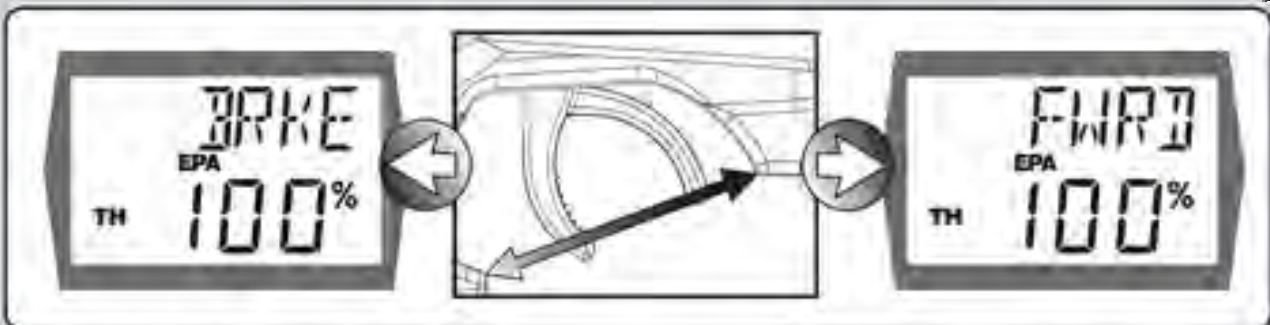
Tipp: Versuchen Sie immer die EPA Einstellung zu maximieren, um den maximalen Lenkausschlag zu erhalten ohne das die Lenkung mechanisch anläuft. So schonen Sie die eingesetzten Servos und die Stromversorgung.

EPA Einstellung für Gas

1. Drücken Sie im EPA Menü einmal auf die Taste „SEL“.
2. Um den Endpunkt für Vollgas einzustellen, ziehen und halten Sie den Gashebel.
3. Um den Endpunkt für die Bremse einzustellen, drücken und halten Sie den Bremshebel.

Hinweis: Die ATL Einstellung beeinflusst die EPA Einstellung der Bremse zusätzlich.

Tipp: Die ALT Funktion kann während der Fahrt verändert werden, um die Bremse feiner einzustellen. Der aktuelle Wert wird im Display angezeigt.



EPA Einstellung für den AUX-Kanal

- Drücken Sie im EPA Menü solange auf die „SEL“ Taste, bis am linken unteren Bildschirmrand der Schriftzug AUX erscheint.
- Wenn die Funktion „SHIFT“ ausgewählt wurde, müssen Sie den Schaltknopf drücken, um beide Endpunkte einzustellen.



EPA Einstellung für die Funktion „LINEAR“

- Drücken Sie im EPA Menü solange auf die „SEL“ Taste bis am linken unteren Bildschirmrand der Schriftzug AUX erscheint.
- Stellen Sie die gewünschten Endpunkte für „LINEAR“ ein.
- Drücken Sie die „FUNC“ Taste, um in das nächste Menü zu gelangen oder halten Sie die „FUNC“ Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um in das Hauptmenü zurückzugelangen.

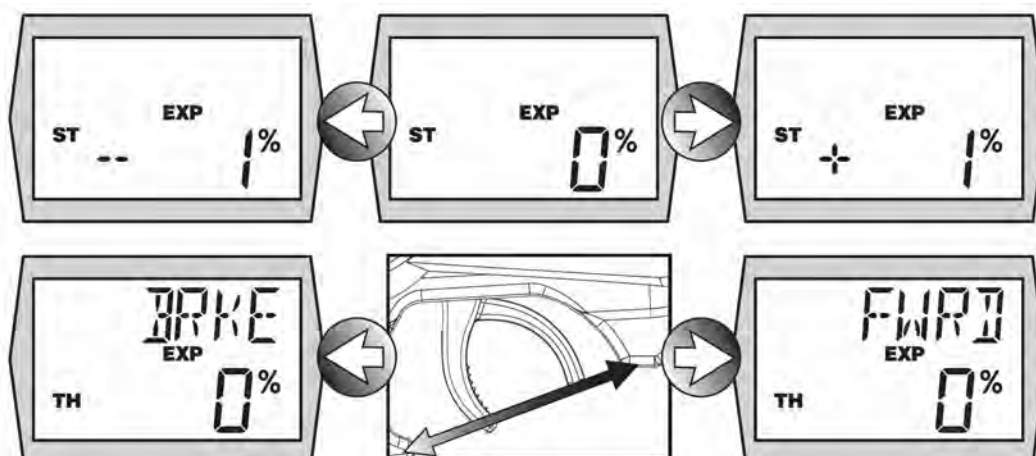


Hinweis: Wenn die Funktion „LINEAR“ verwendet wird, müssen sie den Trimmknopf rechts am Lenkrad verwenden, um die beiden Endpunktwerte einzustellen. Sie können die EPA Werte auf Werkseinstellungen zurückzusetzen, indem Sie gleichzeitig die beiden Tasten „+“ und „-“ drücken.



3. Einstellung der EXPO-Rate

Negative EXPO Werte sorgen für ein feinfühleres Steuern von Lenkung und Gas/Bremse in unmittelbarer Nähe des Neutralpunkts. Positive EXPO Werte dagegen, machen das Fahrzeug sensibler in Nähe des Neutralpunkts auf Steuerimpulse. Normalerweise verwendet man nur negatives EXPO. Allerdings sollten Sie mit den Werten experimentieren, um herauszufinden was am besten zu Ihrem Fahrstil passt.



1. Drücken Sie die Taste „FUNC“ solange bis das Menü EXP erscheint.
2. Wählen Sie mit der „SEL“ Taste den gewünschten Kanal („ST“ Lenkung, „TH“ Gas/Bremse) aus. Bei der SRX Pro ist es möglich für Gas und Bremse unterschiedliche EXPO Werte zu programmieren.
3. Durch Drücken der Taste „+“ stellen Sie positives EXPO ein, bzw. negatives EXPO mit der Taste „-“.
4. Drücken Sie die „FUNC“ Taste, um in das nächste Menü zu gelangen oder halten Sie diese Taste für 3 Sekunden gedrückt, um in das Hauptmenü zurückzugelangen.

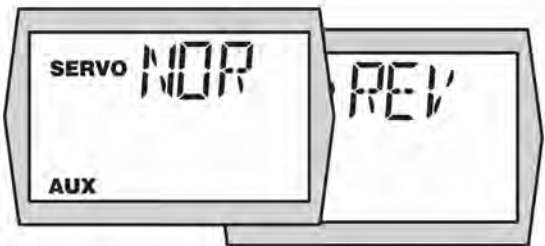
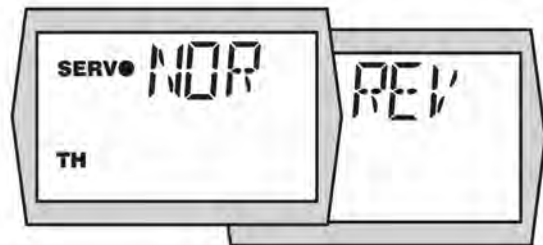
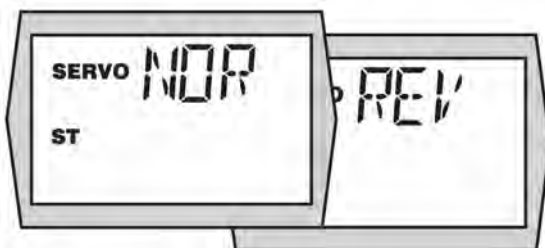
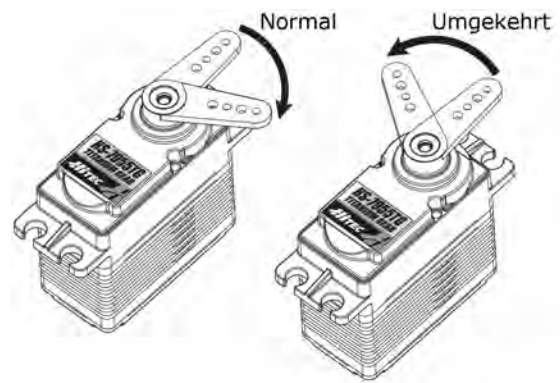
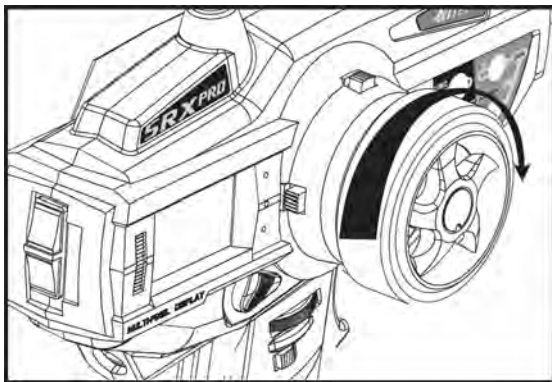


Hinweis: Sie können die EXPO Werte auf Werkseinstellungen zurückzusetzen indem Sie gleichzeitig die beiden Tasten „+“ und „-“ drücken. Ein EXPO Wert von -30% stellt eine gute Richtlinie da. Negatives EXPO auf Gas ermöglicht die Leistung auszuweiten, wohingegen positives EXPO die Kraft beim Anfahren erhöht. Ebenso nutzt man üblicherweise negatives EXPO zur Feinabstimmung eines Autos, wenn die Traktion gering ist oder einen positiven Wert falls die Traktion sehr gut ist.



4. Servo Umkehr

Verwenden Sie diese Funktion, um die Rotationsrichtung einzelner Servos umzukehren. Bitte beachten Sie dabei, dass Servos anderer Hersteller über eine andere Drehrichtung verfügen können als die HiTEC Servos.



Drücken Sie die „FUNC“ Taste, um in das „SERVO“ Menü zu gelangen

1. Wählen Sie das Servo aus, welches umgekehrt werden soll. („ST“ Lenkung, „TH“ Gas/Bremse)
2. Mit den Tasten „+“ und „-“ wird durch gleichzeitiges Drücken die Servorichtung umgekehrt. Wenn der Vorgang erfolgreich war ertönt ein kurzer Piepton zur Bestätigung. Zudem ändert sich die Displayanzeige von „NOR“ (Normal) auf „REV“(Reverse).
3. Durch drücken der „FUNC“ Taste gelangen Sie zum nächste Menü oder halten Sie die „FUNC“ Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um in das Hauptmenü zurückzugelangen.

5. Einstellen der IDLE-UP Funktion

IDLE-UP

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Leerlaufdrehzahl beim Start, beim Nachtanken bzw. bei Einstellarbeiten zu erhöhen. Während dieser Zeit kann ein ungewolltes Abstellen bzw. „Absaufen“ des Motors im Leerlauf verhindert werden.

Drücken Sie einfach den Schalter für den dritten Kanal, um die Leerlaufdrehzahl zu erhöhen.

Sie können IDLE-UP folgendermaßen einstellen:

1. Drücken Sie mehrmals auf die „FUNC“ Taste, bis der Menüpunkt „IDLE“ erscheint.
2. Drücken Sie den Schalter. Die Status LED sollte nun grün blinken und der Schriftzug „IDLE-UP“ im Display erscheinen.
3. Stellen Sie nun mit den Tasten „+“ und „-“ die gewünschte erhöhte Leerlaufdrehzahl ein.
4. Drücken Sie die „FUNC“ Taste, um in das nächste Menü zu gelangen oder halten Sie die „FUNC“ Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um in das Hauptmenü zurückzugelangen.
5. Testen Sie die korrekte Funktion der IDLE-UP Funktion, während Sie im Hauptmenü sind.

Warnung: Lassen Sie besondere Vorsicht walten, wenn Sie die „IDLE-UP“ Funktion nutzen. Bei einer zu hohen Leerlaufdrehzahl kann Ihr Fahrzeug ungewollt losfahren.



Hinweis: Im H-RSP Modus kann die Funktion SHIFT und LINEAR nicht verwendet werden.



Hinweis: Bei Nutzung der IDLE-UP Funktion kann über die rechte Trimm-Taste die Schaltfunktion verwendet werden.



VII. Sicherheitshinweise

- Betreiben Sie niemals Ihr Modell auf öffentlichen bzw. stark befahrenen Strassen.
- Überprüfen Sie vor jedem Betrieb die Senderakkuspannung.
- Lassen Sie die Anlage nicht nass werden bzw. verwenden Sie die Anlage nicht bei Regen oder Schnee.
- Betreiben Sie kein Modell unter dem Einfluss von Medikamenten oder Alkohol.
- Schalten Sie immer erst den Sender ein, bevor Sie das Modell einschalten.

VIII. Wartung und Pflege

Der Sender bedarf keiner besonderen Wartung oder Pflege. Eine regelmäßige, auch vom Gebrauch des Senders abhängige, Überprüfung durch eine autorisierte MULTIPLEX-Servicestelle wird dringend empfohlen und sollte alle 2-3 Jahre erfolgen. Regelmäßige Funktions- und Reichweitentests sind obligatorisch.

Staub und Schmutz werden am besten mit einem weichen Borsten-Pinsel entfernt. Hartnäckige Verschmutzungen, insbesondere Fette und Öle, mit einem feuchten Tuch, ggf. mit einem milden Haushaltsreiniger entfernen. Keinesfalls „scharfe“ Reinigungsmittel wie Spiritus oder Lösungsmittel verwenden!

Stoß- und Druckbelastung des Senders sind zu vermeiden. Lagerung und Transport des Senders sollte in einem geeigneten Behältnis erfolgen (Koffer oder Sendertasche).

Kontrollieren Sie regelmäßig Gehäuse, Mechanik und insbesondere Verkabelung und ggf. Kontakte des Senders.



IX. Problemlösung, FAQ

Frage: Ich habe die Batterien in den Sender eingebaut, aber der Sender lässt sich nicht einschalten.

Antwort: Überprüfen Sie, ob die Batterien richtig gepolt im Batterieschacht eingelegt sind.

Frage: Der Sender ist in Betrieb, allerdings habe ich keine Kontrolle über das Modell.

Antwort: Überprüfen Sie ob alle Schalter auf ON stehen, und dass der Empfänger angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich, dass alle Batterien vollständig geladen sind.

Überprüfen Sie ob Sender und Empfänger korrekt gebunden wurden. Wiederholen Sie sicherheitshalber den Bindevorgang.

Sollten die oben beschriebenen Maßnahmen nicht helfen, nehmen Sie bitte telefonisch Kontakt mit unserem HiTEC Service auf. Die Telefonnummer und Adresse finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

Übersicht über die verfügbaren Funktionen				
	Funktion	Lenkung	GAS	3. Kanal
SHFT Schalten	Sub-Trim	●	●	
	EPA	●	●	●
	EXP	●	●	
	SERVO	●	●	●
LINR. 3. Kanal	Sub-Trim	●	●	●
	EPA	●	●	●
	EXP	●	●	
	SERVO	●	●	●
IDLE UP Leerlauf- drehzahl	Sub-Trim	●	●	
	EPA	●	●	●
	EXP	●	●	
	SERVO	●	●	●
	IDLE	Werte veränderbar		

* Wenn H-RSP aktiviert ist kann der Kanal 3 nicht genutzt werden. Es steht bei aktiviertem H-RSP nur die Funktion IDLE-UP zur Verfügung.

X. Entsorgung

Elektrogeräte, die mit der durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet sind, zur Entsorgung nicht in den Hausmüll geben, sondern einem geeigneten Entsorgungssystem zuführen.

In Ländern der EU (Europäische Union) dürfen Elektrogeräte nicht durch den Haus- bzw. Restmüll entsorgt werden (WEEE - Waste of Electrical and Electronic Equipment, Richtlinie 2002/96/EG). Sie können Ihr Altgerät bei öffentlichen Sammelstellen Ihrer Gemeinde bzw. ihres Wohnortes (z.B. Recyclinghöfe) abgeben. Das Gerät wird dort für Sie fachgerecht und kostenlos entsorgt. Mit der Rückgabe Ihres Altgerätes leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt!

3 CHANNEL COMPUTER RADIO CONTROL SYSTEM
AGGRESSOR
SRXPRO

MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co.KG
Westliche Gewerbestraße 1
D-75015 Bretten-Gölshausen

Service Hotline:
0900 – 172 68 21 (0,49€/min aus dem Festnetz)



CE0681 ⓘ
35MHz/40MHz Band for use in :
AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES,
FI, GB, GR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MT, NL,
PL, PT, RO, SE, SI, SK
41MHz Band for use in : FR

CE1177 ⓘ
2.4GHz Band for use in :
AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES,
FI, GB, GR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MT, NL,
PL, PT, RO, SE, SI, SK, FR
2.4GHz Band for use in : FR

Made in the Philippines